

Rettenberg



Foto: Christian Bischoff



Amtliche Mitteilungen
der Gemeinde Rettenberg

Stellenausschreibung „Kassenverwalter/in“ 04

Wasserleitungsbau 05

Vorstellung Rettenberger Energieteam 08

Bier.Genuss.Dorf Rettenberg 12



Liebe Gäste, liebe „GastFREUNDE:INNEN“ & treue Wegbegleiter,

mit gemischten Gefühlen möchten wir euch heute eine wichtige Mitteilung machen: Unser Café in **Rettenberg** ist noch bis zum 9. November 2025 für euch geöffnet. Danach schlägt dieser Ort ein neues Kapitel auf – die Gemeinde hat sich entschieden, hier künftig ein anderes gastronomisches Konzept umzusetzen.



Für uns ist es nicht leicht, diesen Abschied zu verkünden, denn ihr alle habt das Café Viventus zu etwas ganz Besonderem gemacht. Wir sind unendlich dankbar für die vielen Momente, die wir mit euch erleben durften – für die täglichen Begegnungen, die gemeinsamen Feiern, die lauen Sommerabende mit einem Glas Aperol, die guten Gespräche und das Lächeln, das ihr in unseren Räumen hinterlassen habt.

In der verbleibenden Zeit sind wir im Viventus weiterhin mit ganzem Herzen und voller Leidenschaft für euch da. Und natürlich möchten wir die letzten Wochen besonders gestalten: In unserer Abschiedswoche warten noch einige kleine Specials auf euch – die Details findet ihr auf unserer Website und auf Instagram.

Ein Trost bleibt: Unser Standort in **Oberstaufen** bleibt weiterhin bestehen. Wir freuen uns schon jetzt, viele von euch ab dem 9. November dort wiederzusehen. Ob hier oder dort – Hauptsache, wir begegnen uns wieder!

Mit herzlichen Grüßen und großer Dankbarkeit
Virginia & das gesamte Viventus-Team



Zötler Bier

natürlich, sympathisch, frisch

Buchenberger Fest

(zwischen Kranzegg und Wertach)

6. und 7. September 2025

Samstag ab 20.00 Uhr

- „**Musikantennacht**“ mit den Katzebachtel Musikanten, dem Ser Pack und dem Burgexpress.
- Mit **Meistpreis** für die größte Besuchergruppe

Sonntag

- um 10.30 Uhr Heilige Messe zum **Patrozinium**
- anschl. **Frühschoppen** mit der Musikkapelle Rettenberg
- nachmittags buntes Programm mit den Katzebachtel-musikanten, den Petersthaler Aktiven Plattler, Jodler, Alphornbläsern und unseren Jugend Plattler

Auf Euer kommen freuen sich am Samstag der Dorfverein Buchenberg und am Sonntag der Trachtenverein Grüntebuebe Kranzegg

Anzeigen informieren



Weinberg Eck
SENNALPE

Am Südhang des Grünten,
erreichbar von Burgberg:

- mit dem Fahrrad
ca. 5 – 10 Minuten
- zu Fuß 15 Minuten

Leckere Brotzeiten, erfrischende Getränke und ein herrlicher
Ausblick auf die Oberallgäuer & Kleinwalsertaler Berge.

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr. 14:00 bis 21:00 Uhr · Sa. & So. 11:00 bis 21:00 Uhr
www.sennalpe-weinberg-eck.de · Tel. 0177 4792437



Wir haben freie Zeiten für Sie
in **Immenstadt** reserviert!

PHYSIO THERAPIE

FREIE TERMINE

Termin-Hotline:
08323-986 21 10

f+p | GESUND
BEWEGEN

Preiswerte
Winterreifen
aller Marken
Wir beraten
Sie gerne!

AUTOHERZ

persönlich +++ sachkundig +++ verlässlich

Meisterwerkstatt • Neu- und Gebrauchtwagen

Inhaber Christian Herz
Dorfstraße 35 – 37
87549 Rettenberg-Freidorf

Telefon 08327/1010
Web www.auto-herz.eu
E-Mail info@auto-herz.eu

Wir können, was wir tun wir tun, was wir können.
Neu-/Umbau
Verputzarbeiten
Altbausanierung • Vollwärmeschutz
Pflaster- und Baggerarbeiten (3,5 t) ... und mehr.

Kreativ-am-Bau

Wolfgang Jörg · Rottach · kreativ-am-bau@t-online.de

mobil 01 71/9 54 05 96 • Telefon 0 83 79/78 77

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

pünktlich zum Ende der Allgäuer Festwoche hat sich gefühlt wieder der Herbst eingestellt. Mit den vielen Viehscheidterminen wird aber auch das Ende des Allgäuer Alpsommers wortwörtlich eingeläutet.

Der traditionelle **Kranzegger Viehscheid** findet dieses Jahr am Dienstag, den 9. September 2025, statt. Ab 9 Uhr treffen hier die Alpen in Kranzegg am Scheidplatz ein. In diesem Jahr wird dieser Scheidplatz vis-à-vis auf der anderen Seite der Kreisstraße liegen. Allen Beteiligten, Eigentümern und Helfern, besonders aber den Älplern gilt schon jetzt ein herzliches Vergelt's Gott für ihren großen Einsatz über den ganzen Sommer und natürlich für das Gelingen des Viehscheids.

Etliche weitere Viehscheide im hoffentlich goldenen Herbst warten auf den Besuch von uns Einheimischen und unseren Gästen.

Die meisten Baumaßnahmen sind nun auf der Zielgeraden oder kurz vor Baubeginn. Der **dritte Bauabschnitt zur Wasserversorgung Acker-Keller-Morgen** beginnt im September. Straßensperrungen sind hier notwendig und auf unserer Homepage tagesaktuell veröffentlicht. Ebenso beginnt nach dem Kranzegger Viehscheid der zweite Bauabschnitt zum Wasserleitungsbau in Kranzegg im Bereich der Reichener Straße und weiterer Abschnitte. Auch hier sind Sperrungen unerlässlich und werden wie bereits erwähnt bekanntgegeben.

In **Wagneritz** ist der innerörtliche Leitungsbau zum Hochwasserschutz auf einem guten Weg. Im September wird die Hauptdurchfahrt asphaltiert und wieder für den Verkehr (auch Schulbus) freigegeben werden. Der Bergstrang Richtung Hochwasserbecken läuft parallel weiter und soll bis Ende Oktober zu einem guten Abschluss gebracht werden.

Der fünfte Bauabschnitt des **Kreisstraßenbaus der OA 3** vom Abzweig Richtung Martinszell bis Wolfis wird nach aktuellem Baustand bis Anfang Oktober fertiggestellt und für den Verkehr wieder freigegeben werden können. Eine große Straßenbaumaßnahme kann somit auch in diesem Jahr mit Gehwegbau, Bushaltestelle/-wendeplatz und Hochwasserschutzverbesserung abgeschlossen werden.

Zur angekündigten neuen **Poststation am Rathaus** kann ich berichten, dass sich durch eine Gesetzesänderung auf Bundesebene in Bezug auf

die Barrierefreiheit eine erhebliche Verzögerung ergeben hat. Wir erhalten nun allerdings voraussichtlich in der ersten Oktoberwoche das modernste Poststationsmodell, das es auf dem Markt gibt. Bis dahin wird die Post wieder einen Briefkasten am Rathaus installieren, damit der normale Briefverkehr auch im Hauptort reibungslos erfolgen kann!

An weiteren Großveranstaltungen stehen im September weiterhin der **77. Grüntentag** an, der am Sonntag, den 14. September 2025, mit dem Gedenkgottesdienst (10.30 Uhr) an unserem Jägerdenkmal begonnen und mit einem Kameradschaftsnachmittag um 14 Uhr im Gasthof Engel in Rettenberg fortgeführt wird. Unser Dorffest „Seinerzeit in Rettenberg“ findet am Samstag, den 11. Oktober 2025, statt, zu dem ich Sie bereits heute herzlich einladen möchte. Mehr Infos dazu folgen im kommenden Oktobermitteilungsblatt.

Weiterhin ist unsere **Homepage** vollständig neu gestaltet, noch moderner und hochwertiger in Betrieb genommen worden. Bitte nutzen Sie dieses Mittel der Information und stöbern Sie sehr gerne auf unserer neuen Internetseite. Nach der Erneuerung unseres Mitteilungsblatts und der Einführung der Bürgerapp ist nun auch dieser Baustein abgeschlossen und wird auch weiterhin zukünftig aktualisiert und den Gegebenheiten angepasst werden. Schauen Sie gerne rein, zumal hier das Mitteilungsblatt immer bereits zum 1. eines Monats digital zur Verfügung steht!

Zu guter Letzt wünsche ich allen Schülerinnen und Schülern noch schöne restliche Ferien und einen guten Start in das neue Schuljahr – insbesondere den Erstklässlern, die nun nach dem Kindergarten einen neuen „Lernweg“ einschlagen dürfen. Einen guten Start wünsche ich allen.

Herzliche Grüße

Ihr



Nikolaus Weißinger, Erster Bürgermeister

IMPRESSUM:

Herausgeber, Druck und Herstellung: Allgäuer Zeitungsverlag GmbH, Kempten

Geschäftsführung: Thomas Huber

Verantwortlich für den Anzeigenteil i. S. d. P.:
Daniel Hartmann, Kirchplatz 6, 87509 Immenstadt

Verantwortlich für den redaktionellen Teil i. S. d. P.:
Gemeinde Rettenberg, Erster Bürgermeister Nikolaus Weißinger

Ansprechpartnerin:
Amelie Gomm, mitteilungsblatt@rettenberg.de, Telefon 08327 920-23

Ansprechpartnerin Anzeigen:
Sabine Barnsteiner, sbarnsteiner@allgaeuer-anzeigebblatt.de,
Telefon 08323 802-124

Erscheinungsweise: monatlich

AUS DEM INHALT:

Aus dem Rathaus 03

Bier.Genuss.Dorf Rettenberg 12

Tourismus & Freizeit 14

Vereine- & Dorfleben 18

Jugend, Familie & Senioren 22

Mitteilungen der Kirche 25

GEMEINDE RETTENBERG



Wir suchen, zur Vertretung während der Mutterschutz- und anschließenden Elternzeit, eine/n

KASSENVERWALTER/IN (M/W/D)

Zu den Aufgaben gehören insbesondere:

- Organisation und Steuerung der Gemeindekasse
- Sicherstellung und Verantwortung der ordnungsgemäßen Abwicklung des Zahlungsverkehrs
- Prüfung und Umsetzung im Bereich der Grundsteuer
- Prüfung und Umsetzung im Bereich der Gewerbesteuer
- Wasser- und Kanalabrechnung

Unsere Anforderungen an Sie:

- eine abgeschlossene Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellten oder mit Beschäftigtenlehrgang I oder eine vergleichbare Ausbildung im Bereich Finanzen/Steuern
- gute EDV-Kenntnisse im Bereich MS-Office und wünschenswerterweise AKDB
- Eigeninitiative, Team- und Kooperationsfähigkeit, Flexibilität sowie Freude an selbstständiger und verantwortungsvoller Arbeit

Wir bieten Ihnen:

- Befristeter Arbeitsvertrag als Mutterschutz- und Elternzeitvertretung
- Wochenarbeitszeit in Vollzeit
- Vergütung nach dem TVöD (EG 8, Stundenlohn ab 20,- Euro)
- einen modernen und schönen Arbeitsplatz mit tollem Kollegium
- flexible Arbeitszeiten im Rahmen unserer Gleitzeitregelungen
- regelmäßige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Angebote im Bereich Arbeitsgesundheit (EGYM Wellpass)
- eine betriebliche Altersvorsorge
- einen Zuschuss zu den vermögenswirksamen Leistungen
- eine Jahressonderzahlung (Weihnachtszuwendung)
- eine Leistungsprämie zur Anerkennung tatsächlich erbrachter Leistungen

Umfang: 39 Std. pro Woche

Befristung: befristet

Vergütung: EG 8 TVöD-VKA

Beginn: nächstmöglicher Zeitpunkt

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung, die Sie bitte bis spätestens 7. September 2025 bevorzugt online oder per E-Mail an personal@rettenberg.de an uns senden.



WEGESPERRUNG – TEILSTÜCK ALTE SALZSTRASSE

Aufgrund eines Wegebauprojekts, bei dem die „Alte Salzstraße“ ab Rotlach auf ca. 2 km ertüchtigt werden soll, wird die Strecke voraussichtlich ab Anfang September gesperrt. In diesem Zuge wird eine Umleitung für Fußgänger und Radfahrer eingerichtet. Die Sperrung ist notwendig, um die Arbeiten sicher durchführen zu können. Die Bauarbeiten finden im Bereich der vorhandenen Trasse statt, dauern voraussichtlich bis Ende des Jahres. Wir hoffen auf Ihr Verständnis und bitten, die Unannehmlichkeiten zu entschuldigen.



GRÜNTENSTAFETTE 2025

Die Grüntenstafette startet am Samstag, den 27. September 2025, um 13 Uhr am Flugplatz Agathazell. Die ersten Rennradfahrer gehen ab 13.20 Uhr bei der Zötler Brauerei auf die Strecke. Wie bereits im vergangenen Jahr wird es auch 2025 zu Verkehrsbehinderungen kommen.

Laut Anordnung der Polizei muss das Adelharz im Rahmen der Veranstaltung von 13 Uhr bis etwa 14.20 Uhr in beide Fahrtrichtungen gesperrt werden. Betroffen ist die Staatsstraße 2007 ab der Zötler Brauerei bis zur Passhöhe Adelharz (Abzweigung Brosis-Ellegg).

Genauere Informationen zu den Umleitungen finden Sie unter www.808project.de/gruertenstafette.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Gemeinderatssitzung IM SEPTEMBER

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

herzlich laden wir Sie zur nächsten Gemeinderatssitzung am 22. September um 19.30 Uhr ein.

WASSERLEITUNGSBAU

Kranzegg

Hiermit informieren wir Sie über die anstehenden Bauarbeiten im Rahmen des zweiten Bauabschnitts zur Erneuerung der Wasserleitung in Kranzegg. Der **Baubeginn ist der 15. September 2025**. Die Ausführung der Arbeiten übernimmt die Firma Xaver Schmid aus Marktoberdorf. Im Zuge der Maßnahmen wird es abschnittsweise zu Vollsperrungen und eingeschränkter Zufahrtsmöglichkeit kommen.

Detaillierte Informationen hierzu erhalten Sie immer aktuell auf unserer Homepage:

www.gemeinde-rettenberg.de/rathaus-service/ansprechpartnerinnen/bauamt/aktuelle-baumaassnahmen

Aufgrund der Vollsperrung der Vorderburger Straße wird es auch im Schulbusverkehr zu Einschränkungen kommen. Sobald der genaue Termin der Vollsperrung festgelegt ist, wird dieser und auch der Schulbusfahrplan auf unserer Homepage veröffentlicht.

Wir bedanken uns bereits jetzt für Ihr Verständnis und Ihre Geduld während der Bauzeit.



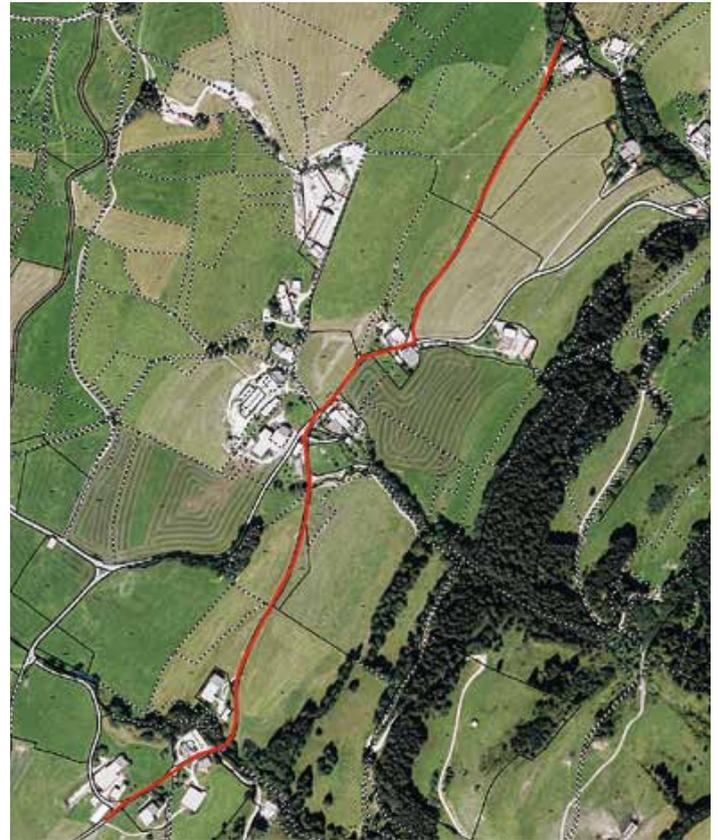
Keller/Acker/Morgen

Der dritte Bauabschnitt zum Anschluss an die öffentliche Wasserversorgung in Keller/Acker/Morgen beginnt voraussichtlich **am 8. September 2025**. Ausführende Firma ist die Firma Dobler. Während der Bauphase wird es zu temporären Sperrungen in den betroffenen Straßenabschnitten kommen.

Genauere Informationen zu Umfang und Zeiträumen der Sperrungen werden von der Firma Dobler direkt den Anwohnern mitgeteilt, als auch auf unserer Homepage veröffentlicht:

www.gemeinde-rettenberg.de/rathaus-service/ansprechpartnerinnen/bauamt/aktuelle-baumaassnahmen

Wir bedanken uns bereits jetzt für Ihr Verständnis und Ihre Geduld während der Bauzeit.



WIE?

PELLETS FÜR UMME?



Biomassehof Allgäu verlost jeden Monat eine Ladung Holzpellets. Mach mit:

biomassehof.de/gewinnspiel



NACH ÜBER 45 JAHREN IN DEN WOHLVERDIENTEN RUHESTAND

*Jetzt ist es wirklich wahr, man glaubt es kaum,
unsere Marlene Zweng ist nicht mehr im Rathausraum.
Die Rente ruft – ganz ohne Pflicht,
nur Freizeit, Freude, Sonn' im Gesicht.*

Zum 1. April 2025 machte unsere geschätzte Kollegin und Kassenvorwarterin Marlene Zweng beeindruckende 45 Jahre Betriebszugehörigkeit voll. Nun haben wir sie Ende Juli mit einem gemütlichen und geselligen Beisammensein in ihren wohlverdienten Ruhestand verabschiedet, welchen sie bereits zum 1. Juli 2025 offiziell angetreten ist.

In herzlicher Runde wurde viel gelacht, in Erinnerungen geschwelgt und so manche Anekdote aus fast einem halben Jahrhundert geteilt. Eine besondere Überraschung des Abends: Auch ihr erster Vorgesetzter Lorenz Herb (seit Januar 2003 in Rente), ließ es sich nicht nehmen, persönlich vorbeizuschauen.

Wir danken Marlene Zweng für ihr jahrzehntelanges Engagement, ihre Treue und die vielen schönen gemeinsamen Jahre. Für den neuen Lebensabschnitt wünschen wir ihr alles erdenklich Gute, viel Gesundheit und viele unbeschwerte Stunden.



Das Foto zeigt Marlene Zweng mit den Vorgesetzten: Erster Bürgermeister Nikolaus Weißinger (2. v. l.) und Kämmerer Florian Wagner (1. v. l.) sowie ihrem ersten Vorgesetzten in der Kämmererei, Lorenz Herb (rechts im Bild).

Foto: Dominique Groß

BRIEFKASTEN ZURÜCK AM RATHAUS!

Bis die neue Poststation am Rathaus aufgebaut ist – was sich leider aufgrund von Lieferverzögerungen verschiebt – steht vorübergehend wieder ein Briefkasten zum Einwerfen von Post am Rathaus bereit.



NEUE MITARBEITERIN IN DER TOURIST-INFO

Wir freuen uns sehr, Frau Susanne Yates seit dem 18. August 2025 in unserem Team begrüßen zu dürfen.

Frau Yates unterstützt uns künftig in der Tourist-Info und wird sich als Nachfolgerin von Frau Michaela Jocham insbesondere um die Anliegen der Gäste und die Gastgeber der Gemeinde Rettenberg kümmern. Wir wünschen ihr einen guten Start, viel Freude in ihrem neuen Aufgabenfeld und eine erfolgreiche Zusammenarbeit. Herzlich Willkommen in unserem Team!



Susanne Yates und Erster Bürgermeister Nikolaus Weißinger.

Foto: Dominique Groß

Seinerzeit
DORFFEST RETTENBERG

11. Oktober 2025
ab 11.00 Uhr
Eintritt frei!

FORTBILDUNGSREIHE „WALD.ZUKUNFT.WISSEN“

Schulung für Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer zu verschiedenen Themen

Die Waldbesitzervereinigung Kempten (WBV) und das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kempten (AELF) führen in diesem Jahr erstmals eine gemeinsame Fortbildungsreihe zu verschiedenen Waldthemen durch. Die Reihe unter dem Titel „Wald.Zukunft.Wissen“ richtet sich vor allem an „neue“ und „junge“ Waldbesitzer und -besitzerinnen, aber auch an langjährige Waldbesitzende, die ihr Wissen über den Wald und dessen Bewirtschaftung erweitern möchten.

Die Veranstaltungen finden immer freitags von 14 bis etwa 16 Uhr statt. Die genauen Veranstaltungsorte (in der Stadt Kempten und angrenzenden Gemeinden) werden rechtzeitig bekannt gegeben. Teilnehmer an der Fortbildungsreihe erhalten im Anschluss ein Teilnahmezertifikat.

Die Anmeldung erfolgt per E-Mail an info@wbv-kempten.de oder telefonisch bei der Geschäftsstelle der WBV Kempten unter 08373 /921409-0.

Die Thementage:

19. September 2025 – Auftakt und „Alles, was recht ist“

Begrüßung und Vorstellung des AELF Kempten und der WBV Kempten sowie rechtliche Grundlagen und Fragen rund um den Wald
Referenten: Konstantin Lenk und Luitpold Titzler
Ort: Musikschule Heiligkreuz, Wiggensbacher Str. 58, 87439 Kempten

26. September 2025 – „Neustart“

Wie wir eine neue, zukunftssichere Waldgeneration beginnen können
Referenten: Nina Weißmann, Thomas Schneid und Anna
Ort: Exkursion im Wald

10. Oktober 2025 – „Forstliches Feintuning“

Nachhaltige Bewirtschaftung jüngerer Waldbestände
Referenten: Nina Weißmann, Sebastian Seifert und Sabine Sandholz
Ort: Exkursion im Wald

17. Oktober 2025 – „Alleskönner Holz“

Vom Baum zum Rundholz an der Waldstraße
Referenten: Konstantin Lenk und Michael Balk
Ort: Exkursion im Wald

24. Oktober 2025 – „Waldnaturschutz“

Den Wald nutzen, ohne die Natur zu vergessen
Referenten: Nina Weißmann und Boris Mittermeier
Ort: Exkursion im Wald

31. Oktober 2025 – „Jagd“ und Finale

Jagd und die Rolle des Waldbesitzenden in der Jagdgenossenschaft
Übergabe Teilnahmezertifikate und Verabschiedung
Referenten: Tobias Schwank und Simon Östreicher
Ort: Musikschule Heiligkreuz, Wiggensbacher Str. 58, 87439 Kempten



Im Rahmen der Fortbildungsreihe „Wald.Zukunft.Wissen“ bieten AELF und WBV verschiedene Exkursionen in den Wald an.
Foto: Anna Notz

Das nächste Mitteilungsblatt Rettenberg erscheint am Mittwoch, 1. Oktober 2025.

IHRE BERATERIN FÜR ANZEIGENWERBUNG



Sabine Barnsteiner

Telefon: 08323 802-124

E-Mail: sbarnsteiner@allgaeuer-anzeigblatt.de

Anzeigenschluss
für die nächste
Ausgabe:
18. September

Allgäuer
Anzeigblatt



IHR PARTNER FÜR

- Smart Home
- Photovoltaik
- Batteriespeicher
- Ladestation
- Elektroinstallation



Heel - Energie GmbH
Am Mühlbach 40 - 87487 Wiggensbach
08370 979990 - info@heel-energie.de - www.heel-energie.de

ENERGIEWENDE ZUM ANFASSEN – BEI UNS IN RETTENBERG

In der Klimaschutz-Kolumne präsentiert das Rettenberger Energieteam gelungene Projekte für die Energiewende, die hier bei uns vor Ort realisiert wurden. Aber wer steckt eigentlich hinter dem Energieteam und an welchen Projekten arbeiten wir noch?

Seit Ende 2023 trifft sich das Rettenberger Energieteam regelmäßig, um Klimaschutz in Rettenberg voranzutreiben. So haben wir 2024 zum Beispiel einen Vortragsabend zum Thema Sonnenenergie organisiert und den Allgäuer Hausbesichtigungstag, an dem sich interessierte Bürger:innen bei anderen Rettenbergern über ihre Energiewende-Projekte informieren konnten. Auch die Klimaschutz-Kolumne haben wir ins Leben gerufen, um erfolgreiche Projekte bekannter zu machen. Wichtig war es uns auch, die Verbräuche der kommunalen Liegenschaften systematisch zu erfassen und mit Unterstützung eines Fachmanns vom Energie- und Umweltzentrum Allgäu (eza!) zu prüfen, wo die Einstellungen optimiert werden können und so Energie und Kosten einzusparen. Aktuell entwickeln wir einen Maßnahmenplan mit Klimaschutz-Maßnahmen für die Gemeinde – die Ergebnisse werden wir noch im Herbst als Empfehlung des Energieteams im Gemeinderat präsentieren und dann möglichst viel in die Umsetzung bringen.

Heute wollen wir uns als Mitglieder des Rettenberger Energieteams kurz vorstellen:



NIKOLAUS WEISSINGER

- **Ich lebe in:** Rettenberg
- **Beruflich bin ich:** Erster Bürgermeister der Gemeinde Rettenberg
- **Mein Herzensprojekt für Klimaschutz in Rettenberg:** ...mit Herz und Verstand sinnige Projekte auf den Weg zu bringen. Eines dieser Projekte ist die Wiedervernässung großer Moorflächen, die sich überwiegend im Eigentum der Gemeinde befinden, zur Bindung von CO₂. Weiterhin gilt es, Vorbereitungen zu treffen, wie sich Rettenberg den Herausforderungen der Klimakapriolen noch besser entgegenstellen kann als bisher.



SEBASTIAN UHLEMAIR

- **Ich lebe in:** Morgen
- **Beruflich bin ich:** Landwirt mit Direktvermarktung, Dipl.-Ing. Gebäudetechnik/-klimatik
- **Darum bin ich im Rettenberger Energieteam:** In meiner beruflichen Laufbahn durfte ich schon sehr viele Energieprojekte kennenlernen. Diese Erfahrungen möchte ich ins Energieteam einbringen. Ich würde mich freuen, über eine Vielzahl von umgesetzten Projekten (klein und groß) aus dem Gemeindegebiet in der Klimaschutzkolumne berichten zu können.



THOMAS TANZER

- **Ich lebe in:** Wagneritz
- **Beruflich bin ich:** in der Bildungsberatung für Landwirtschaft am AELF Kempten tätig
- **Darum bin ich im Rettenberger Energieteam:** Wir alle brauchen Energie in allen Lebensbereichen. Ich sehe hier eine Chance, dass Themen vor Ort erarbeitet und kommuniziert werden, damit Energie nachhaltiger und effizienter produziert und eingesetzt wird. So können wir alle, auch in Rettenberg, einen wichtigen Beitrag für nachhaltige Energielösungen leisten.



KONRAD UHLEMAJR

- **Ich lebe in:** Kempten
- **Beruflich bin ich:** Betriebsleiter der EG Rettenberg
- **Mein Herzensprojekt für Klimaschutz in Rettenberg:** ist der Bau eines Batteriegroßspeichers, um die Netzstabilität zu erhöhen.



FLORIAN ZELLER

- **Ich lebe in:** Kranzegg
- **Beruflich bin ich:** Elektriker für Energie und Gebäudetechnik
- **Darum bin ich im Rettenberger Energieteam:** Als Elektriker ist es mir ein Anliegen, mein Wissen und meine Erfahrungen für die Gemeinde mit einzubringen.

STEFAN LIPP

- **Ich lebe in:** Immenstadt
- **Beruflich bin ich:** IT-Administrator in der Gemeindeverwaltung
- **Darum bin ich im Rettenberger Energieteam:** Ich möchte Rettenberg digitaler, moderner und klimafreundlicher mitgestalten – durch smarte Technik, die nicht nur Energie spart, sondern vielleicht auch dem Faxgerät den Abschied erleichtert.

**STEFAN SCHAFHEUTLE**

- **Ich lebe in:** Rettenberg
- **Beruflich bin ich:** Meister SHK, Inhaber eines Heizung- und Sanitärbetriebs
- **Darum bin ich im Rettenberger Energieteam:** Klimaschutz und Nachhaltigkeit beginnt im Kleinen und wir können alle etwas dazu beitragen. Es ist wichtig, darüber zu informieren und auf kommunaler Ebene Projekte anzustoßen.

**NORBERT BURKART**

- **Ich lebe in:** Kranzegg
- **Beruflich bin ich:** Elektroingenieur (FH)
- **Darum bin ich im Rettenberger Energieteam:** Ich möchte die Energiewende in der Gemeinde Rettenberg aktiv voranbringen. Die Stromgewinnung aus der Sonne ist mein Fachgebiet, hier besteht in unserer Gemeinde noch großes Potential.

**LUTZ MEISSNER**

- **Ich lebe in:** Untermaiselstein
- **Beruflich bin ich:** im Vertriebsinnendienst tätig
- **Mein Herzensprojekt für Klimaschutz in Rettenberg:** Ausbau der erneuerbaren Energien auf den Liegenschaften der Gemeinde und der Aufbau eines Batteriespeichers im Netzgebiet der EG Rettenberg, der mit Bürgerbeteiligung finanziert wird.

**STEFAN NITSCHKE**

- **Ich lebe in:** Freidorf
- **Beruflich bin ich:** Geschäftsführer der Energieversorgung Kleinwalsertal und in der Geschäftsfeldentwicklung der Allgäuer Überlandwerk GmbH eingebunden
- **Darum bin ich im Rettenberger Energieteam:** Der Ausbau der erneuerbaren Energien im Bereich Strom, Mobilität und Wärme ist eine der wichtigsten Aufgaben unserer Generation. Auch der Ausbau von einem bedarfsgerechten ÖPNV liegt mir sehr am Herzen.

**MANFRED WOLF**

- **Ich lebe in:** Rettenberg
- **Beruflich bin ich:** Elektromeister (Teilzeitrente)
- **Darum bin ich im Rettenberger Energieteam:** Ich wurde vom Bürgermeister darauf angesprochen und mich interessiert dieses Thema – auch weil ich beruflich immer damit zu tun hatte. Besonders wichtig ist mir das Thema Energieeinsparung im häuslichen Bereich und im Wohnungsbau.



KURZPORTRAIT: DAS FELMER MOOS – EINES DER ÄLTESTEN MOOR-RENATURIERUNGSPROJEKTE BAYERNS



Die wieder freigelegte und vernässte zentrale Hochmoorweite.

Foto: A. Karle-Fendt

Das Felmer Moos südwestlich von Greggenhofen ist mit noch 25 ha der größte Hochmoorrest einer ehemals 350 ha großen Moorlandschaft zwischen Rettenberg, Rauhenzell und Burgberg. Es wurde um 1920 mit Schlitzentwässerungsgräben weitgehend trockengelegt und für bäuerlichen Handtorfstich genutzt. Streugewinnung bis in die 1960er Jahre hielt das Moor noch weitgehend baumfrei. Mit der Aufgabe der Mahd verwaldete das Felmer Moos jedoch großflächig. Moortypische Vegetation und Fauna überdauerten bis in die 1980er Jahre nur noch in Resten. Seit 1987 bemühen sich Aktive des BUND Naturschutz Kempten-Oberallgäu um eine Wiederbelebung des Moores – eines der ältesten Moor-Renaturierungsprojekte Bayerns. Zum Ankauf von Grundstücken wurde ein Förderverein gegründet, der inzwischen über 13 ha für den Natur- und Klimaschutz betreut und pflegt. Gefördert wurden die Ankäufe und Maßnahmen durch den bayerischen Naturschutzfond und das KLIP-Programm des Freistaates. In inzwischen über 30.000 Arbeitsstunden oft auch mit Jugendcamps, Schulklassen etc. wurde im ehemaligen Hochmoorkern der Hochwald eingeschlagen, wurden Stammholz und Schlagabraum von Hand herausgezogen, über hundert Rückstaudämme zuerst von Hand, später mit dem Moorbagger angelegt, Moortümpel gegraben, ehemalige Streuwiesenreste freigelegt und im Herbst wieder regelmäßig gemäht.

Aktuell bilden vor allem Entbuschung, Herbstmahd und die Bekämpfung invasiver Pflanzen (Goldrute, Springkraut, Kreuzkraut) den Pflege-schwerpunkt. Der Erfolg der jahrzehntelangen Maßnahmen ist sichtbar.



AK-Alpen-Jugend des BN bei der Anlage eines Rückstaudammes.

Foto: A. Karle-Fendt



Freilegung des von Großfichten überwachsenen Torfkörpers.

Foto: A. Karle-Fendt



Die gleiche Fläche 20 Jahre später mit üppigem Torfwachstum.

Foto: A. Karle-Fendt

In vielen Bereichen steht das Wasser im Moor wieder an der Oberfläche. Der immerhin noch bis zu 7 Meter mächtige Torfkörper hat sich wieder aufgewölbt, er wächst und speichert Kohlenstoff. Gut die Hälfte des Felmer Moores befindet sich aktuell in einem guten Zustand. Die moortypische Vegetation mit Torfmoosen, Sonnentau, Wollgräsern und Moosbeere hat sich flächig ausgebreitet. Ein vielfältiges, oft kleinteiliges Mosaik von bunten Torfmoosrasen, nährstoffarmen Moortümpeln, lichten Spirken-Moorbirkenwäldern, Kalkflachmooren, Moorheiden, Nasswiesen, Mädesüß-Hochstaudenfluren, orchideenreichen Nasswiesen, Groß- und Kleinseggenrieden sowie Weiden-Faulbaumgebüsch und Weihern ist entstanden. Dies führte zu einem außerordentlichen Artenreichtum und der Ausweisung als FFH-Gebiet.

Parallel zu den laufenden Maßnahmen erfolgte eine umfangreiche Bestandsaufnahme besonders der gesamten Fauna, deren Ergebnisse umgehend wieder in die Umsetzung von Maßnahmen einfließen. Die nun 25 Jahre andauernden Erfassungen der Tierwelt machen das Felmer Moos zu einem der bestuntersuchten Moore in Deutschland. So wurden unter anderem 52 Libellenarten und 726 Schmetterlingsarten nachgewiesen. Die Feuchtwiesen-Kräutereule z. B. hat ihren einzigen derzeit in Bayern bekannten Bestand im Felmer Moos hat.



Moorheide, ein besonders reizvoller Lebensraum.

Foto: A. Karle-Fendt

Aktuelle Informationen zu Aktionen und Artenportraits finden sich unter <https://www.vfnu-sf.de/>



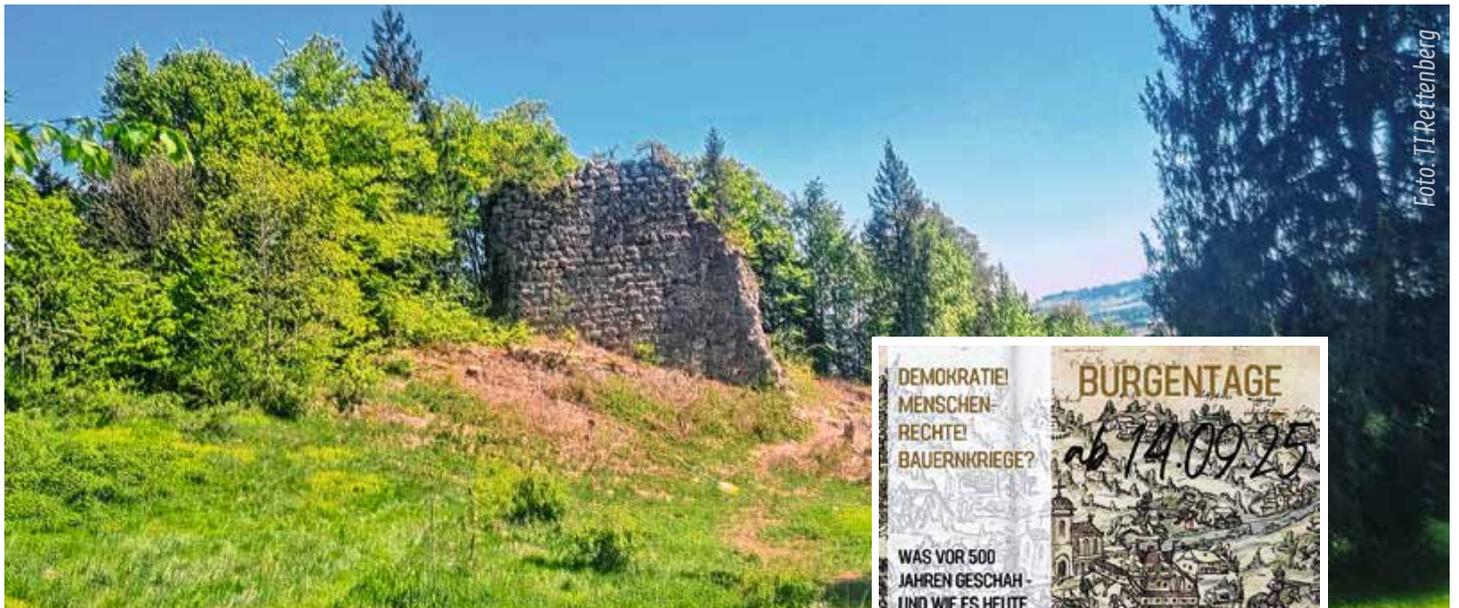
Scheidiges Wollgras kurz nach dem Anstau.

Foto: A. Karle-Fendt



Feuchtwiesen-Kräutereule.

Foto: Ralf Winkler



Unser kulturelles Erbe erleben: Rettenberger Premiere bei den Burgentagen

Stolz steht sie oben auf dem Bergsporn: die Burg Rettenberg! Endlich ist sie wieder frei zu sehen und zeigt sich in ihrer imposanten Größe und Lage.

Nachdem der Bewuchs zurückgeschnitten werden durfte, freuen wir uns, Ihnen und Ihren Gästen unsere historische und bedeutsame Burg wieder zeigen zu können.

Mit dem Genusswanderweg in den Schatten der Burg

Mit dem Genusswanderweg Nr. 2 kommen Sie in einer abwechslungsreichen Tour von Vorderburg aus über den Pestfriedhof hoch Richtung Rottachberg. Dabei passieren Sie die Burg Rettenberg, die nach einer Freiholzaktion jetzt wieder zu sehen ist (Betreten der Burg weiterhin verboten).

Wer mag, ruht sich ein bisschen am Fuß der benachbarten alten Friedenslinde aus und lässt den Blick über das Land schweifen.

Für unsere mittelalterlichen Schätze begeistern

Mit der Burg Rettenberg aus der Zeit um 1100 und, der mittelalterlichen Kirche in Emmereis sind wir Teil der internationalen Burgenregion Allgäu-Außerfern. Was das genau ist, hat uns Renate Carré, Projektkoordinatorin der Burgenregion, im Genusspartner-Interview erzählt. Auf jeden Fall sind die Burg Rettenberg und die Kirche Emmereis ein faszinierender Teil unserer Geschichte und Kultur, die wir auch jungen Generationen nahe bringen wollen!

„Burgentage“ für Jung und Alt im Allgäu-Außerfern

Vom 14. bis 28. September 2025 laden die Burgentage Allgäu-Außerfern zu rund 80 Aktionen ein – Führungen, Lesungen, Vorträge, Musik, Wettbewerbe und Wanderungen rund um Burgen in 25 Gemeinden verknüpfen Geschichte und lebendige Mittelalter-Erlebnisse.

Sonderausgabe „Burgentage 1525 / 2025“

Dieses Jahr ist das 500. Gedenkjahr zum Bauernaufstand von 1525 ein Highlight!



Auch wir sind dabei: mit viel Spaß zum Schmökern rund um das Thema Mittelalter beim Besuch der „Bücher-Schatzkiste“ in der Gemeindebücherei und mit viel Wissenswertem zur Burg Rettenberg im Bauernkrieg. Im Hirsch Vorderburg referiert dazu der Mittelalterarchäologe, Historiker und Burgenforscher Dr. Zeune – ein spannender und aktueller Vortrag!

Außerdem können Sie in der Grünen-Bogensportanlage testen, wie sich ein historischer Bogen schießen lässt ... im Gegensatz zu einem modernen. Da bekommt das Wort „Schützenkunst“ gleich einen ganz anderen Klang!

Wir wünschen Ihnen und Ihren Gästen einen erlebnisreichen September – gehabt euch wohl!

Ihre Tourist-Info Rettenberg

BURGENTAGE 2025

Vortrag von Burgenforscher Dr. Joachim Zeune:

„Die Burg Rettenberg und ihre Bedeutung im Bauernkrieg 1525“, Samstag, 25. September, 19.30 Uhr im Gasthof Hirsch, Vorderburg

Grünen-Bogensportanlage: „Historisches Bogenschießen“

15. bis 27. September 2025
(nach Anmeldung zu den Öffnungszeiten),

Bücherei – sei dabei:

Die „Bücher-Schatzkiste“ in der Gemeindebücherei

15. bis 27. September 2025 (zu den Öffnungszeiten)

Komplettes Programm auf der Website: www.burgentage.de



Grüß Gott, wer sind Sie und wo kommen Sie her?

Mein Name ist Renate Carré und ich komme aus dem Ostallgäu, aus Seeg.

Was machen Sie beruflich?

Ich bin Koordinatorin und Ansprechpartnerin der Burgenregion Allgäu-Außerfern, wo ich seit 2021 tätig bin.

Was ist Ihre Verbindung zum Bier.Genuss.Dorf?

Die Verbindung zum Bier.Genuss.Dorf kam durch die Burgenregion Allgäu-Außerfern zustande, in der Rettenberg seit 2024 Partnergemeinde ist.

Die Burgenregion ist ein Zusammenschluss von aktuell 25 Kommunen aus dem Ober-, Unter- und Ostallgäu sowie dem Außerfern, die beim Thema Burgen in der gemeinsamen Region zusammenarbeiten und diese weiterentwickeln. Wir freuen uns sehr über diese neue Partnerschaft. Burg Rettenberg kann sich durchaus durch die gesellschaftliche Stellung ihrer Erbauer, der Herren von Rettenberg (im Hochmittelalter das angesehenste, mächtigste und begüterteste Geschlecht des Allgäus) sehen lassen.

Was schätzen Sie an der Rettenberger Burg und der Kapelle und dem Burgstall in Emmereis?

Die Burg Rettenberg ist eine faszinierende und wichtige historische Burg, die jetzt aus dem Dornröschenschlaf erwacht. Auch die vermeintliche Wehrkirche in Emmereis ist zwar keine Wehrkirche, aber ein interessantes Bauwerk. Hier kann man sehen, wie über lange Zeit Wunschenken unser heutiges Bild von den Burgen und vom Mittelalter geprägt hat. Auch das ist wissenswert!

Der Denkmalschutz setzt sich ebenso für den Erhalt dieser wichtigen Burg ein. Mittlerweile erhalte ich von Wanderern Fotos, die sich über die freigelegte Burg freuen.

Dass die Gemeinde Rettenberg ihr historisches Erbe pflegt und für die Bürger erlebbar macht, ist von großem Wert und zeigt ihr Engagement für ihr Dorf.

Sie sehen die Burgenregion ja im Überblick. Wer interessiert sich denn für Burgen?

Sehr viele Menschen aus der Region, und zwar jeden Alters! Wir richten uns auch gezielt an Besucherinnen und Besucher innerhalb der Burgenregion, die über unsere Öffentlichkeitsarbeit auf andere Burgen und

Orte aufmerksam werden. Es kommt auf die Art an, wie man Geschichte erzählt, und mit den Burgen haben wir Zugang zu einer faszinierenden historischen Welt. Das begeistert ganz viele Menschen. Ich halte es für ganz wichtig, dass man seine Wurzeln und die Geschichte seiner Umgebung kennt.

Der Mehrwert reicht aber noch weiter?

Ganz genau, auch die kleineren Orte haben eine spannende Geschichte und tolle Burgen. Sie gewinnen über die Burgenregion mehr Sichtbarkeit, als wenn sie eigenständig agieren würden. Zugleich wird im Verbund deutlich, wie unsere Region im Mittelalter funktioniert hat, welche großen Anlagen und Stadtmauern es gab und welche kleinen Burgen, die oft auf freien Berghöhen lagen und weit ins Land Aussicht hatten.

„Dass die Gemeinde Rettenberg ihr historisches Erbe pflegt und für die Bürger erlebbar macht, ist von großem Wert und zeigt ihr Engagement für ihr Dorf.“

Renate Carré,
Burgenregion Allgäu-Außerfern

Sie organisieren im September die „Burgen-tage“. Was erwartet dann die Besucherinnen und Besucher?

Viele Aktionen und Veranstaltungen! Dieses Jahr mit Themenschwerpunkt „Burgen zur Zeit der Bauernkriege“. Wir zeigen, welche Burgen zu dieser Zeit bestanden, wie es sein konnte, dass manche Burgen von den

Bauern eingenommen werden konnten und andere nicht.

Was wünschen Sie sich für die Burgenregion und unserer Region?

Wir haben eine Entwicklungsstrategie, mit der wir die Burgenregion positionieren möchten, als kultur-touristisch und wissenschaftlich anerkannteste und zusammenhängende Region für Burgenerlebnisse und Burgengeschichte im deutschsprachigen Raum. Mit unseren Kooperationspartnerinnen und -partnern – zu denen nun auch Rettenberg gehört, arbeiten wir gemeinsam an unserem Ziel und sind auf dem Weg dorthin.

Liebe Frau Carré, vielen Dank für das Interview!

GÄSTE-EHRUNGEN

Gästeehrung 40 Jahre Urlaub in Vorderburg

Wer 25 Jahre oder länger seinen Urlaub in Rettenberg verbringt, darf sich in unser Gästebuch eintragen – eine schöne Tradition für unsere treuen Gäste. Hier kommt der Gästebucheintrag von Familie Heyman: "Kaum zu glauben, wie schnell die Zeit vergeht. Seit vier Jahrzehnten verbringen wir nun schon unsere Urlaube in Vorderburg – ein Ort der für uns mehr als nur ein Reiseziel ist. Es sind die Ruhe, die wunderschöne Natur und vor allem die vielen herzlichen Begegnungen, die uns immer wieder zurückkehren lassen. Unvergesslich bleiben die geselligen Abende und das gemeinsame Lachen. Anfangs waren wir mit unserem Sohn (3 Jahre) hier – bis er 16 Jahre alt war kam er immer gerne mit. Heute kommt er bereits mit seiner Familie nach Vorderburg. Ein besonderer Dank gilt der Familie Herz, die uns über all die Jahre mit Wärme und Gastfreundschaft empfangen hat. Wir freuen uns auf viele weitere Urlaube in Vorderburg."
Petra und Josef Heyman



Petra und Josef Heyman aus Nettetal in Nordrhein-Westfalen mit Gastgeberin Sonja Herz.
 Foto: Simon Herz

Gästeehrung 10 Jahre Urlaub in Wagneritz



Diana und Fabian Fischer mit Ben und Nico aus Lehrte (Niedersachsen) mit Gastgeberin Doris Herz.
 Foto: Privat

Gästeehrung 10 Jahre Urlaub in Rettenberg



Michael und Pia Bay mit Benett aus Heiligenroth (Rheinland-Pfalz) mit Gastgeberin Monika Richter.
 Foto: Tourist-Info

ÖFFNUNGSZEITEN TOURIST-INFO

Montag bis Freitag 8 Uhr bis 12 Uhr

Montag und Mittwoch 14 Uhr bis 16 Uhr

Donnerstag 14 Uhr bis 17 Uhr

Dienstag- und Freitagnachmittag geschlossen

Am Dienstag, 9. September, sind wir beim Kranzegger Viehscheid – kommt gern vorbei! **Die Tourist Info ist an dem Tag nicht besetzt.**

Am Wochenende und an gesetzlichen Feiertagen geschlossen.

NATURPARK NAGELFLUHKETTE AUF DER ALLGÄUER FESTWOCHE

Unter dem Motto „Schützen und Nützen“ präsentiert das Großschutzgebiet seine vielfältigen Aufgabenfelder und zeigt den Besuchern besondere Tierarten.

Mit einem liebevoll gestalteten Holzstand präsentierte sich der Naturpark Nagelfluhkette auf der diesjährigen Allgäuer Festwoche in Kempten – und brachte ein Stück Natur mitten in die Stadt.

Zahlreiche Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit, sich über die vielfältige Arbeit des Naturparks zu informieren. Als Großschutzgebiet mit grenzüberschreitender Bedeutung steht der Naturpark Nagelfluhkette in einer Reihe mit Nationalparks und Biosphärenreservaten. Der Naturpark verfolgt zentrale Aufgaben in den Bereichen Umweltbildung, Besucherlenkung, Naturschutz, Landschaftspflege und naturnaher Tourismus sowie Regionalentwicklung.

Besonderes Interesse galt den Wildtieren der Region, allen voran dem Biber, der als Landschaftsgestalter eine wichtige Rolle spielt. Anhand eines Tierpräparats konnten sich Erwachsene wie Kinder zu seiner Lebensweise informieren. Ansprechend aufbereitete Infomaterialien und Gespräche mit dem Naturpark-Team machten deutlich, wie eng Natur- und Kulturlandschaft im Naturpark Nagelfluhkette miteinander verwoben sind und dass im Naturpark das Miteinander von Menschen und Natur unter dem Motto „Schützen und Nützen“ gelebt wird.

Für die kleinen Gäste gab es eine besondere Mitmachaktion: Mit Tierspuren-Stempeln und einem kniffligen Jenga-Turm konnten Kinder spielerisch entdecken, welche Tiere im Naturpark unterwegs sind – vom Fuchs bis zum Auerhuhn.

Der Festwochen-Stand des Naturparks war ein voller Erfolg: Er zeigte, wie lebendig und zugänglich Naturschutz und Landschaftspflege sein können – und wie wichtig es ist, die Natur vor der eigenen Haustür zu kennen, zu schätzen und zu schützen.



Festwochenstand Naturpark Nagelfluhkette.

Foto: Naturpark Nagelfluhkette

Info:

Das Sommerprogramm des Naturparks mit vielen spannenden Forschertagen, Rangertouren und Freiwilligenprojekten findet sich unter: www.nagelfluhkette.info/veranstaltungen

GROSSE SCHNITZELJAGD IN DER ALPSEE-GRÜNEN-REGION – MITMACHEN UND PREISE GEWINNEN!

Bis zum 15. September 2025 findet eine spannende Schnitzeljagd für Kinder und Familien in der Alpsee-Grünen-Region statt. Dabei gilt es, abwechslungsreiche Stationen zu entdecken, knifflige Rätsel zu lösen und geheime Botschaften, Stempel sowie Lösungswörter zu sammeln. Die Schnitzeljagd führt durch verschiedene Städte und Gemeinden der Region – darunter Sonthofen, Immenstadt, Rettenberg, Blaichach und Burgberg.

Teilnehmehinweis: Der benötigte Flyer ist in den Tourist-Informationen der genannten Orte erhältlich. Nach dem Lösen der Aufgaben kann der ausgefüllte Flyer wieder dort abgegeben werden. Damit ist die Teilnahme an der Verlosung attraktiver Preise gesichert. Bei Abgabe des Antwortbogens wartet zudem eine kleine Belohnung. Die Teilnahme ist kostenlos und ohne Anmeldung möglich – ein unterhaltsames Erlebnis für neugierige Kinder und abenteuerlustige Familien.

Jetzt Flyer abholen und losrätseln!



Foto: TI Rettenberg

Das nächste Mitteilungsblatt Rettenberg erscheint am Mittwoch, 1. Oktober 2025.

ZIELSICHERER GASTGEBERHOCK IN DER GRÜNTEBOGENSPORTANLAGE

Im Rahmen unserer regelmäßigen „Vermieterhocks“ besuchen wir gemeinsam mit unseren Gastgeberinnen und Gastgebern besondere Betriebe oder Freizeitangebote in der Region – dieses Mal führte uns der Weg zur Grünenbogensportanlage in Kranzegg.

Ziel war es, das Angebot vor Ort nicht nur kennenzulernen, sondern auch selbst auszuprobieren. Denn was man selbst erlebt hat, empfiehlt man den Gästen mit ganz anderer Überzeugung weiter.

Dass diese tolle Anlage bisher viel zu wenig Aufmerksamkeit bei unseren eigenen Gästen bekommen hat, ist uns in der Tourist Info schon länger aufgefallen – manche Urlauber sind sogar in Nachbargemeinden ausgewichen, weil sie gar nicht wussten, dass es so ein Angebot direkt bei uns gibt. Das wollten wir ändern!

Ein großes Dankeschön geht an Franz Herz, der die Bogensportanlage betreibt und uns zwei Termine zur Verfügung gestellt hat, um das Gelände und die Möglichkeiten vor Ort in Ruhe kennenzulernen.

Nach einer super Einführung durch die Familie Herz durften wir selbst Pfeil und Bogen in die Hand nehmen – am Schießstand ebenso wie im 3D-Waldparcours. Alle waren begeistert – von der Atmosphäre, der persönlichen Betreuung und der spannenden Herausforderung.

Und auch beim Fazit waren sich die Gastgeberbetriebe einig: Die Grünenbogensportanlage ist ein tolles Angebot – sowohl für Familien mit Kindern als auch für Erwachsene ohne Nachwuchs.

Herzlichen Dank an Familie Herz für die Einladung und den gelungenen Nachmittag!



Zielsicher unterwegs: Unsere Gastgeber waren beim Vermieterhock in der Grünenbogensportanlage. Foto: TI Rettenberg

ALPSEE-GRÜNTE

Die Alpsee-Grünten Tourismus GmbH und ihr bisheriger Geschäftsführer Bertram Vogel haben ihre Zusammenarbeit mit sofortiger Wirkung beendet. Die Entscheidung beruht auf unterschiedlichen Auffassungen über die strategische und operative Ausrichtung des Unternehmens. Auch die geplante Vollintegration wird seitens der Alpsee-Grünten-Bürgermeister vorerst nicht weiterverfolgt, da sich im Prozess gezeigt hat, dass die Ansätze und Vorstellungen aller Beteiligten vorerst noch nicht ausreichend übereinstimmen.

Die Alpsee-Grünten Tourismus GmbH dankt Herrn Vogel für sein Engagement und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute und viel Erfolg. Bis auf Weiteres übernimmt André Eckardt erneut kommissarisch die Geschäftsführung, um einen geordneten Übergang und die kontinuierliche Weiterentwicklung des Unternehmens sicherzustellen.

KREATIVKURSE

donnerstags

14 Uhr **Textilstudio (spinnen, weben, stricken...)**
Info/Anmeldung Frau Lew 0170/7032422, weitere Infos auf www.thepassioknitspinner.de

freitags

9 Uhr **Textilstudio (spinnen, weben, stricken...)**
Info/Anmeldung Frau Lew 0170/7032422, weitere Infos auf www.thepassioknitspinner.de

TÄGLICHE VERANSTALTUNGEN

Bogenschießen wie Robin Hood

Grünten-Bogensportanlage Kranzegg, Telefon 08327 7586
(Urlaub vom 25.08.2025 bis einschließlich 12.09.2025)

Pferdekutschfahrten

Haflingerhof Herz, Sterklis, 08327 7596 oder 0170 2120253
Heidrun Kostanovskis, Untermaiselstein, 0160 2772051

BETRIEBS- UND ÖFFNUNGSZEITEN FREIZEITANLAGEN

Minigolf und Forscherrucksack Abenteuer Galetschbach

bis 15. September: täglich 10 bis 18 Uhr

16. September Montag & Dienstag geschlossen

bis 2. November: Mittwoch bis Freitag 13 bis 18 Uhr

Samstag und Sonntag 10 bis 18 Uhr

Infotelefon/Verleihstation Café Viventus: 01575 213 4022

Freibad

bis 31. August: täglich 10 bis 19 Uhr

(Aktuelle Veränderungen im Newsticker auf www.gemeinde-rettenberg.de)

Die Freizeiteinrichtungen sind nur bei gutem Wetter geöffnet!

WÖCHENTLICHE VERANSTALTUNGEN

montags

- 10 Uhr **Lamawanderung**
Info/Anmeldung 0171/4724767
- 16.30 Uhr **Seniorenstammtisch: Gäste & Einheimische**
Kleebichelsaal Untermaisalstein
- 19 Uhr **Damen-Gymnastik für Gäste & Einheimische**
Info Gisela Hammerl 08327 / 7075,
Kleebichelsaal Untermaisalstein

dienstags

- 17 Uhr **Genuss-Führung Privatbrauerei Zötler**
Anmeldung unter www.zoetler.de
- 19.30 Uhr **Sonnengrüße für den Frieden (jeden 2. Dienstag im Monat)**
Info/Anmeldung Gabriele Maushart 0175 6478492 per SMS

mittwochs

- 16 Uhr **Brauereiführung Engelbräu**
Info/Anmeldung bis Dienstag 16 Uhr 08327/93000,
weitere Führungen gerne nach Vereinbarung.
- 17 Uhr **Bier & Käse auf der BierAlp**
Info/Reservierung 08327/9326180
- 17.45 Uhr **Vin Yoga**
Info/Anmeldung Gabriele Maushart 0175 6478492 per SMS
- 18 Uhr **Brauerei-Führung Privatbrauerei Zötler**
Anmeldung unter www.zoetler.de
- 18 Uhr **Faszien & Rückentraining**
Veranstaltungssaal/Tourist-Info,
Info Andrea Zeller 08321/85289
- 19.15 Uhr **Qigong – Bewegung und Ruhe**
Dorfwerkstatt, Info Andrea Zeller 08321/85289
- 19.30 Uhr **Vogalign**
Info/Anmeldung Gabriele Maushart 0175 6478492 per SMS

donnerstags

- 17 Uhr **Bier & Tier auf der BierAlp**
Info/Reservierung 08327/9326180
- 17 Uhr **Allgäuer Kässpätzten-Essen auf der Alpe Kammereg**
Nur mit Voranmeldung unter 08327 1049
- 17 Uhr **Sundowner auf der Neumayr Hütte**
Nur mit Voranmeldung unter 0178 8705156
- 19.30 Uhr **Fitalign / Vogalign Anfängerkurs (Donnerstagabend 3x)**
Info/Anmeldung Gabriele Maushart 0175 6478492 per SMS
- 20 Uhr **Fitness-Gymnastik**
Info/Anmeldung Monika Kühn 0175/9469431

freitags

- 15 Uhr **Berni's Brauereiführung**
Anmeldung bis Donnerstag unter 08327/9326180
- 17 Uhr **Bier & Burger auf der BierAlp**
Info/Reservierung 08327/9326180

samstags

- 14 Uhr **Brauerei-Führung Privatbrauerei Zötler**
Anmeldung unter www.zoetler.de

BESONDERE VERANSTALTUNGEN

Freitag, 5. September

- 10 Uhr **Mit dem Ranger unterwegs – Nanu...Nunatak?**
– Anmeldung unter www.nagelfluhkette.info/angebot
Rettenberg

Samstag, 6. September

- 20 Uhr **Buchenberger Fest – Tanzabend im Festzelt**
Buchenberg

Sonntag, 7. September

- 10.30 Uhr **Buchenberger Fest – Bergmesse**
anschl. Frühschoppen mit der Musikkapelle Rettenberg
Buchenberg
- 11 Uhr **Bergmesse auf der Alpe Müller's Berg, Rottachberg**

Dienstag, 9. September

- 9.30 Uhr **Vihscheid in Kranzegg**
Vihscheidplatz Kranzegg

Sonntag, 14. September

- 20 Uhr **Standkonzert Musikkapelle Vorderburg**
im Saal vom Gasthof Hirsch

Samstag, 20. September

- 11 Uhr **Vihscheid in Untermaisalstein**

Sonntag, 28. September

- 11 Uhr **Oktoberfest der Freiwilligen Feuerwehr Untermaisalstein**
Feuerwehrhaus Freidorf

KRANZEGGER VIEHSCHIED

Vier Alpen treffen **am 9. September ab 9.30 Uhr** auf dem Kranzegger Scheidplatz ein. Am Vihscheidtag ist in den Dorfgassen und auf dem Festplatz allerhand geboten:

- ab 9.30 Uhr: Eintreffen der Alpen mit musikalischem Empfang und anschließend Festzelt – Unterhaltung mit der Harmoniemusik Untermaisalstein Krämermarkt
- ab 14.30 Uhr: Schellenübergabe an die Hirten
- ab 19 Uhr: Zünftige Musik mit Barbetrieb im Festzelt

VIEHSCHIED IN UNTERMAISELSTEIN

Die Alpe Gund, Alpe Hinterkrumbach und die Alpe Seifenmoos ziehen **am 20. September um ca. 11 Uhr** mit rund 300 Tieren in Untermaisalstein ein. Die Landjugend sorgt für das leibliche Wohl: Es gibt Leckers vom Grill, hausgemachte Kuchen und natürlich ein frisches Rettenberger Bier. Die Untermaisalstüinar Vihscheidmusik umrahmt diesen Festtag musikalisch.

FC RETTENBERG



Spielbetrieb

Sonntag, 7. September 2025 – 15 Uhr:
FC Blonhofen 2 – FC Rettenberg 2

Sonntag, 7. September 2025 – 17 Uhr:
FC Blonhofen – FC Rettenberg

Mittwoch, 10. September 2025 – 18 Uhr: FC Rettenberg – SC Untrasried

Donnerstag, 11. September 2025 – 18 Uhr:
FC Rettenberg 2 – SC Untrasried 2

Sonntag, 14. September 2025 – 13 Uhr:
TSV Oberstaufen 2 – FC Rettenberg 2

Sonntag, 14. September 2025 – 15 Uhr:
TSV Oberstaufen – FC Rettenberg

Sonntag, 21. September 2025 – 15:30 Uhr:
FC Rettenberg – FC Türk Spor Kempten

Samstag, 27. September 2025 – 14 Uhr: FC Thingau – FC Rettenberg 2

Samstag, 27. September 2025 – 16:30 Uhr:
TSV 1874 Kottern U23 – FC Rettenberg

FÖRDERVEREIN FC RETTENBERG E.V.



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die diesjährige Hauptversammlung des Fördervereins findet am Mittwoch, 24. September 2025, um 19.30 Uhr im Vereinsheim des FC Rettenberg statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht des 1. Vorstands
2. Bericht des Kassiers
3. Bericht der Kassenprüfung
4. Zuwendung FC Rettenberg e.V.
5. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Alle Mitglieder sind herzlich willkommen!

Wir freuen uns auf euer Kommen.

KIRCHENCHOR VORDERBURG

Liebe Sängerinnen und Sänger, wir hoffen, Ihr hattet eine schöne und vor allem entspannte Sommerpause im Kreise Eurer Lieben.

Am **Donnerstag, den 18. September**, starten wir um 20.15 Uhr wieder in ein neues Jahr voller Melodien, Gesang, Teamgeist und Geselligkeit!

Wir freuen uns auf Euch.

Eure Vorstandschaft

TRAKTORCLUB VORDERBURG E. V.



Vereinsausflug 2025

Datum: **Freitag, 3. Oktober 2025**

Abfahrt: 8.30 Uhr am Vereinehaus in Vorderburg

Wir freuen uns auf einen tollen Ausflug und über alle, die mitfahren.

Die Vorstandschaft



VEREINSFUCHS – BERATUNG FÜR VEREINE IM OBERALLGÄU

Veranstaltung im September

Die Mitgliederversammlung ist das oberste Organ des Vereins. Eine gut vorbereitete und durchgeführte Mitgliederversammlung ist deshalb entscheidend für die erfolgreiche Arbeit eines Vereins. Das Seminar mit Vereinsberater Karl Bosch richtet sich an alle, die sich gezielt auf die nächste Mitgliederversammlung vorbereiten möchten. Es vermittelt praxisorientiertes Wissen zur rechtssicheren Durchführung von Versammlungen, der Erstellung einer strukturierten Tagesordnung sowie der Moderation und Entscheidungsfindung. Anhand von Fallbeispielen und konkreten Tipps lernen die Teilnehmer, wie sie Versammlungen effizient und konfliktfrei gestalten können.

Mittwoch, 24. September 2025, 18.30 – 21 Uhr

Veranstaltungsort: Kurhaus Oy, Wertacher Straße 11

Anmeldung: Bis 18. September 2024 unter
www.vereinsfuchs-oa.de

GRÜNTEBUEBE KRANZEGG



Buchenberger Fest

Am **Samstag und Sonntag, den 6. und 7. September**, findet das Buchenberger Fest statt. Am Samstagabend findet eine Musikantennacht mit den Katzebachtel Musikanten, dem 5er Pack und dem Burgexpress statt. An die größte Besuchergruppe geht ein Meistpreis. Am Sonntag beginnt um 10.30 Uhr der Gottesdienst. Danach findet ein Frühschoppen mit der Musikkapelle Rettenberg statt. Nachmittags wartet ein buntes Programm mit den Katzebachtelmusikanten, den Petersthaler Aktiven Plattlern, Jodler, Alphornbläser und unsere Jugend Plattler auf unsere Gäste. Für das leibliche Wohl ist natürlich bestens gesorgt.

Auf Euer Kommen freut sich der Dorfverein Buchenberg und der Trachtenverein Grüntebuebe Kranzegg. Am Sonntag ist der Eintritt frei. Findet bei jeder Witterung statt!

Ausflug

Unser diesjähriger Ausflug findet vom **27. bis 28. September** statt. Ihr könnt euch bei Peter Wolf, Tel. 01711258720 anmelden. Wir freuen uns auf viele Teilnehmer!

Fototermin

Anlässlich unserem 100-jährigen Vereinsjubiläum 2026 machen wir neue Vereinsfotos. An alle Vereinsmitglieder am **21. September 2025** ist unser Fototermin. Nähere Infos folgen.

DORFVEREIN RETTENBERG & LANDFRAUEN

Gemeinsam betreiben wir am Seinerzeit Fest am **11. Oktober 2025** die „Gugelhupfkuche“ und freuen uns über viele Kuchenspenden.

Bitte meldet diese ab sofort an Steffi Voss 0160 96241836 oder Martina Köberle 0160 1725005. Wenn ihr uns an dem Tag als Helfer unterstützen wollt, meldet euch ebenfalls gerne bei uns!

BLÄSERSCHULE ROTTACHBERG

Neustart der Jugendkapelle

Die Jugendkapelle wird künftig wieder offiziell von der Bläuerschule Rottachberg organisiert. Ein besonderer Dank gilt der Gemeinde Rettenberg für die finanzielle Unterstützung.

Die musikalische Leitung übernimmt Roman Neß. Mit frischem Schwung und großem Engagement wird er die jungen Musikerinnen und Musiker sowohl musikalisch fördern als auch den Zusammenhalt innerhalb der Gruppe stärken.

Damit dieses neue Konzept langfristig gelingt, würden wir uns sehr freuen, wenn alle Jungmusikerinnen und Jungmusiker ab D1-Niveau bis 18 Jahre aktiv bei der Jugendkapelle mitwirken. Ein starkes Miteinander ist die beste Basis für gemeinsames Musizieren und Wachsen. Auch Nachwuchsmusiker aus umliegenden Kapellen sind herzlich willkommen, sich der Jugendkapelle anzuschließen und so die musikalische Gemeinschaft zu bereichern.

Die Proben finden ab dem **19. September jeden Freitag von 18 bis 19.30 Uhr** im Proberaum der Musikkapelle Rettenberg statt.

Weitere Informationen werden im September bekannt gegeben.

Wir freuen uns auf viele motivierte Jungmusikanten!

FREIW. FEUERWEHR UNTERMAISELSTEIN



Dienstplan

Mittwoch, 3. September, Gemeinschaftsprobe – Gruppe Rottach und Untermaiselstein

Dienstag, 9. September, Atemschutzübung

Dienstag, 30. September, Monatsübung Gruppe Freidorf

Oktoberfest in Freidorf

Am **Sonntag, den 28. September**, veranstaltet die Freiwillige Feuerwehr das alljährliche Oktoberfest in Freidorf. Um 11 Uhr beginnt das Fest mit einem gemütlichen Frühschoppen. Zur Unterhaltung spielt die Harmoniemusik Untermaiselstein-Rottach. Für gute Bewirtung mit warmen Speisen ist gesorgt. Am Nachmittag können Sie noch bei Kaffee und Kuchen verweilen.

Für Kinder bieten wir ein buntes Rahmenprogramm:

- Hüpfburg
- Strickleiter zum Klettern
- Fahrten mit dem Feuerwehrauto
- Kinderschminken
- Kinderflohmarkt

Alle Programmpunkte sind kostenfrei. Die Mannschaft der Freiwilligen Feuerwehr freut sich auf Ihren Besuch.

NOTSCHLACHTVEREIN FREIDORF E.V.

Vereinsauflösung

Wir geben hiermit gemäß § 50 BGB bekannt, dass der Notschlachtverein Freidorf e. V. mit Sitz in Freidorf aufgelöst ist. Der Auflösungsbeschluss wurde in der Mitgliederversammlung vom 8. April 2024 mit der erforderlichen Mehrheit gefasst und kam ordnungsgemäß zustande. Die Gläubiger des Vereins werden aufgefordert, ihre Ansprüche anzumelden.

HARMONIEMUSIK UNTERMAISELSTEIN ROTTACH



Danke!

Vielen herzlichen Dank für euer zahlreiches Erscheinen und eure durchweg positiven Rückmeldungen zu unserem ersten Sommerfest. Es war ein rundum schöner Tag!

Unsere nächsten Auftritte

Wir freuen uns auch im September für euch spielen zu dürfen.

Wir spielen am:

7. September ab 13 Uhr: Festumzug des Trachtenvereins in Hindelang,

9. September ab ca. 9 Uhr: Viehscheid in Kranzegg

28. September ab 11 Uhr: Feuerwehrfest Freidorf

MUSIKKAPELLE RETTENBERG E.V.



Tag der Blasmusik

Am **Sonntag, den 5. Oktober**, veranstaltet die Musikkapelle Rettenberg wieder ihren traditionellen „Tag der Blasmusik“.

Beginnen werden wir mit einer Gruppe um 8.30 Uhr in Kranzegg, parallel dazu spielt eine Gruppe in den Ortsteilen Reichen, Breitenstein, Engelholz, Bommen, Vorderberg und Hinterberg. Ab ca. 11.30 Uhr marschieren wir gemeinsam durch Rettenberg und anschließend überbringen wir noch in allen weiteren Ortsteilen der Altgemeinde musikalische Grüße.

Am Sonntag sowie an den darauffolgenden Tagen werden Musikantinnen und Musikanten von Haus zu Haus gehen und Sie um eine Spende für die Musikkapelle bitten. Ihre Spende wird für die Jugendausbildung, den Kauf bzw. die Reparatur von Instrumenten, Notenmaterial, Trachtenergänzungen, usw. eingesetzt.

Die Musikkapelle Rettenberg bedankt sich schon im voraus recht herzlich für Ihre Unterstützung.

SCHÜTZENVEREIN UNTERMAISELSTEIN



Übungsschießen

Mittwoch, 3. September 2025, 20 Uhr,

Schießleitung: Deniz Berktunali

Mittwoch, 10. September 2025, 20 Uhr,

Schießleitung: Dieter Weber

Mittwoch, 17. September 2025, 20 Uhr, Schießleitung: Oli Unrecht

Mittwoch, 24. September 2025, 20 Uhr, Schießleitung: Martin Roth

Mittwoch, 01. Oktober 2025, 20 Uhr, Schießleitung: Sigi Jörg

Jugendtraining

Unser Jugendtraining startet wieder am **Mittwoch, den 3. September 2025, um 18 Uhr!**

NEU: Ab sofort können interessierte Kinder auch ohne die vom Waffen Gesetz geforderte Altersbeschränkung ab Schulalter und entsprechender körperlicher Eignung die Faszination Schießsport erleben mit Laser-/Lichtgewehren!

Wir freuen uns auf Euch!

VEREINSGRÜNDUNG

Ursula geht's schlecht. Ihr Dach ist sehr marode. Der Putz fällt von der Decke. Sie muss bald renoviert werden, sonst steht sie vor der Schließung. Ein Teil der Kosten wird von der Diözese Augsburg bezahlt, das reicht jedoch lange nicht für die anstehenden Arbeiten aus.



Für viele ist sie ein Gotteshaus und ein ortsprägendes Wahrzeichen von Untermaiselstein. Sie ist Dorfmittelpunkt, Ort kultureller Veranstaltungen und Ort der Stille. Viele Menschen verbinden mit unserer Dorfkirche Erinnerungen an ihre Hochzeiten, an Weihnachtsgottesdienste, Taufen ihrer Kinder oder ihre Erstkommunion. Sie ist ein Gebäude mit 700-jähriger Geschichte.

Die Generationen vor uns haben es geschafft, sie bis heute zu erhalten und zu pflegen. Wir sehen es als unserer Aufgabe, sie für die uns nachfolgenden Generationen unserer Kinder und Enkelkinder weiter zu erhalten.

Um die Sanierung anzuschieben, gründen wir deshalb den „Förderverein zur Erhaltung der Pfarrkirche St. Ursula“.

Ein Vorstandsteam hat sich gefunden und lädt Euch zur feierlichen Gründungsversammlung am **Mittwoch, 17. September 2025, um 20 Uhr** in den Kleebichsaaal ein.

Herzlich willkommen sind alle Interessierten, zukünftige fördernde oder aktive Mitglieder, Unterstützer und alle, denen unsere Dorfkirche am Herzen liegt.

Tagesordnung:

1. Infos zum Sanierungsbedarf und zur Kostenschätzung
2. Erläuterung der Satzung und Abstimmung darüber
3. Wahl einer Wahlleitung
4. Wahl der Vorstandsfunktionen und des Kassenprüfers
5. Ideensammlung zu Aktionen des Vereins und Sonstiges

Danach laden wir Euch zum Sektempfang ein.

Wir freuen uns auf Euer zahlreiches Erscheinen!

Bernhard Beginn, Steffen Buser, Markus Endras, Peter Roth und Manuela Weinberger

SCHÜTZENVEREIN KRANZEGG



Schießbetrieb

Wir starten mit unserem Schießbetrieb am **23. September 2025 ab 20 Uhr**. Die Jugend beginnt ebenfalls am **23. September 2025** ab 18.30 Uhr.

Infos zum Jugendschießen bekommt ihr von Stephan Auer unter 0151 7762069.

Stephan Auer übernimmt auch den ersten Dienst in der Saison 2025/2026.

Neueinsteiger und Interessierte sind herzlich willkommen.

SCHÜTZENGESELLSCHAFT ROTTACHBERG



Übungsschießen

Am **19. September** freuen wir uns auf euer zahlreiches Erscheinen beim ersten Übungsschießen der kommenden Saison!

Einladung zur Generalversammlung

Außerdem findet am **3. Oktober 2025 ab 20 Uhr** die Generalversammlung statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht des 1. Schützenmeisters
2. Bericht der Schriftführerin
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht der Sportleiter
5. Bericht des Jugendleiters
6. Bericht des Zeugwartes
7. Bericht des Böllerreferenten
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Entlastung der Vorstandschaft
10. Wahlen (2. Schützenmeisterin, Schriftführerin, Sportleiter, Jugendleiter, Beisitzer, 1. Kassenprüfer, 2. Kassenprüfer)
11. Ehrungen
12. Anträge und Wünsche
13. Verschiedenes

SCHÜTZENVEREIN RETTENBERG



Auf geht's – die Sommerpause ist beendet!

Am Donnerstag, den 18. September, ab 18.30 Uhr starten wir mit dem 1. Übungsschießen in die neue Saison. Ganz besonders eingeladen sind hierzu die Jugend sowie auch alle Neu- und Wiedereinsteiger oder einfach nur Interessierte.

Geschossen wird auf unserer elektronischen Schießanlage. In geselliger Runde können die Ergebnisse auf einem großen Monitor im Gastraum mitverfolgt werden. Wir freuen uns auf euch!

Weitere Termine / Übungsschießen:

Donnerstag, 25. September 2025, ab 18.30 Uhr

Donnerstag, 2. Oktober 2025, ab 18.30 Uhr

SCHÜTZENVEREIN VORDERBURG



Vereinsausflug

Wir freuen uns schon auf unserem Vereinsausflug an den Bodensee am **Samstag, 27. September 2025**. Wir treffen uns um 8.15 Uhr am Feuerwehrhaus in Vorderburg, damit wir pünktlich um 8.30 Uhr mit dem Bus starten können.

Generalversammlung

Am **Mittwoch, 1. Oktober 2025**, findet ab 20 Uhr die diesjährige Generalversammlung im Gasthof Hirsch in Vorderburg statt. Die Tagesordnung wird an der Versammlung bekannt gegeben. Die Vorstandschaft freut sich über rege Beteiligung.

STAND WITH UKRAINE – UNSER ALLGÄU HILFT

„Werkzeug aller Art dringend gebraucht“

Über zehn Krankenausbetten und Matratzen, gespendet von der Klinik Enzensberg, standen für den 62. Hilfstransport im August bereit; ebenso zahlreiche Rollatoren und Rollstühle vom Rehacenter Sonthofen. Unzählige Kartons mit Verbandsmaterial und Medikamenten, medizinischen Geräten und Krücken, Tierfutter, Kinderwägen, Spielzeug, Handtücher, Bettwäsche und Babybedarf hat das ehrenamtliche Helferteam auf Paletten gepackt. Das internationale ehrenamtliche Evakuierungsteam TECMED im Frontgebiet östlich von Dnipro erhält wieder große Mengen an Verbandsmaterial und Stofftaschen – sogenannte „Hospital-Care Bags“ – mit Hygieneartikeln, Unterwäsche, Socken und T-Shirts für die Schwerstverletzten. „Diese Beutel bringen etwas Hoffnung und Trost für die Zeit im Krankenhaus. Ich freue mich immer sehr, wenn ich sie mitgeben kann“, sagt Max, der Krankenwagenfahrer. „Vor wenigen Tagen haben wir festgestellt, dass russische Drohnen ganz gezielt auf das rote Kreuz auf dem Dach der Krankenwagen programmiert wurden.“ Max sagt: „Wir haben Gegenmaßnahmen ergriffen und unsere Krankenwagen komplett in Tarnfarben gestrichen.“ Täglich greift die russische Armee zivile Einrichtungen, wie mehrstöckige Wohnblocks, Krankenhäuser, Schulen, Kindergärten, Kraftwerke, Straßen, Wasser- und Stromleitungen an. „In der Ukraine sind über 250.000 Häuser beschädigt oder zerstört. Und mehr als 4.000 Schulen und Kindergärten“, berichtet Petra Schulte-Ritter, Mitbegründerin der Sulzberger Hilfsorganisation. „Die Menschen müssen ohne Strom und Wasser in Ruinen leben. Sie benötigen deshalb ganz dringend Werkzeug für die Instandsetzung. Jede Bohrmaschine, jegliches Material für die Elektroinstallation, Sägen, Hämmer, Schraubenzieher – alles Werkzeug wird gebraucht.“ Ein Hinweis: Liebe Spender, seid so gut und stellt uns keine „Spenden“ vor unser Lager, die im Moment nicht auf unserer Sammeliste stehen. Vielen Dank. Wir freuen uns weiterhin über Ihre Sachspenden an der

Sammelstelle, ebenso über Geldspenden, die wir für Hilfsgüter und den Transport einsetzen. Paypal: unser-allgaeu-hilft@gmx.net; Überweisung: Raiffeisenbank im Allgäuer Land, Konto: Stand with Ukraine – Unser Allgäu hilft, IBAN DE37 7336 9264 0107 1732 37. Mit Spendenquittung ab 300 €: Sparkasse Allgäu, Konto: BRK Kempten, IBAN DE57 7335 0000 0310 4000 31, Verwendungszweck: „UKRAINE-HILFE“ für die Zuordnung der Spenden an uns zwingend erforderlich sowie Ihr Name & Ihre Adresse. Öffnungszeit: samstags von 9 bis 12 Uhr in Sulzberg, Ried 8; Info-Telefon ab 15 Uhr: 0171/9510445



Die Schwestern Marlene und Hedwig, bekannt als Jobila & Jodula, übergaben 1.000 Euro aus ihren Konzerterlösen an unsere Hilfsorganisation.

Foto: Khrystyna vom Helferteam

AKTEN ENTSORGEN UND GUTES TUN – JEDES KILO HILFT

Am 26. September von 13 bis 16 Uhr

Akten entsorgen und gleichzeitig etwas Gutes tun, dieses Angebot richtet sich an Privatleute und an Firmen. Der Rotary Club Oberstaufen-Immenstadt bietet in Zusammenarbeit mit der Firma Dorr, Kempten, eine professionelle Entsorgung von Akten, elektronischen Datenträgern und sonstigen vertraulichen Unterlagen mit Zertifizierung über die ordnungsgemäße Vernichtung an. Die Aktion findet am 26. September in der Zeit von 13 bis 16 Uhr auf dem Viehmarktplatz in Immenstadt statt.

Für die Vernichtung der Akten oder Datenträger wird um eine Spende gebeten. Rotarier sind vor Ort behilflich beim Entladen. Die Erlöse aus dieser Benefizaktion kommen in diesem Jahr vollständig den Tafelläden Immenstadt und Sonthofen, Kindern/Schulen in der Region, dem Frauenhaus und einer kleinen Schule in Kenia zugute. Informationen – vor allem bei größeren Mengen – erhalten sie unter Telefon 0170/2101285 oder per E-Mail: smit@smit-energie.de

SCHNUPPERWOCHE EHRENAMT

Im Rahmen einer Schnupperwoche bietet sich von **Montag, 6. Oktober, bis Sonntag, 12. Oktober**, die Gelegenheit, die Aufgaben, die Menschen und die Atmosphäre in einer Einrichtung oder in einem Verein in max. 2 Stunden ohne vorherige Anmeldung unverbindlich kennenzulernen.



Ein passender Schnuppertermin kann ganz einfach über die Homepage der Freiwilligenagentur (www.freiwilligenagentur-oa.de) ausgewählt werden.

Einrichtungen oder Vereine, die sich beteiligen möchten, können sich in der Freiwilligenagentur melden. Telefon 08321 6076213 oder info@freiwilligenagentur-oa.de

Das nächste Mitteilungsblatt Rettenberg erscheint am Mittwoch, 1. Oktober 2025.

KITA „AM GRÜNTEN“

Großzügige Unterstützungen für unsere Kita

Wir freuen uns sehr über die freundliche Unterstützung unserer Spender. Peter Geiß hat unserer Kita 300 Euro gespendet. Mit dieser Zuwendung konnten neue Bausteine angeschafft werden, die das spielerische Lernen unserer Kinder bereichern. Zudem versorgt er uns zu den verschiedensten Festen mit Schokolade – beispielsweise für die Osternester – und bereichert so die Festtage unserer Kleinen. Das Basarteam Rettenberg für die großzügige Spende von 300 Euro. Damit konnten wir den Kindern einige Spielrasenmäher und eine Hängeschaukel anschaffen. Herzlichen Dank an Peter Geiß, das Basarteam Rettenberg und allen Unterstützern für die tollen Spenden. Ihre Hilfe macht unser Kita-Alltag bunter und spannender für die Kinder.



Mehr Schwung in der Kita – wir freuen uns über die neue Hängeschaukel.



Spielerisches Lernen leicht gemacht: Dank den neuen Bausteinen.

Fotos: Hanna Gebhart

GESUND, BUNT & KINDERLEICHT: KOSTENFREIE ANGEBOTE FÜR JUNGE FAMILIEN

Was braucht mein Kind wirklich zum Essen? Wie gelingt der Übergang von Brei zum Familientisch? Und wie kann ich mein Kleinkind mit Spaß und Neugier für Gemüse begeistern? Antworten auf diese und viele weitere Fragen liefert das kostenlose Kursprogramm des Netzwerks „Junge Eltern und Familie“ des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kempten. Ob Online-Vortrag, Kochkurs oder Workshop mit Kind – werdende Eltern und Familien mit Kindern bis zu drei Jahren erwartet ein vielseitiges und praxisnahes Angebot rund um gesunde Ernährung und kindgerechte Bewegung. Teilnehmen können nicht nur Mamas und Papas, sondern auch Großeltern, Betreuungspersonen, Tages- und Pflegeeltern sowie Fachkräfte aus Kindergärten und Kitas sind herzlich eingeladen. Das Angebot ist staatlich, wissenschaftlich fundiert und kostenfrei. Nähere Informationen, das gesamte Programm und den Anmeldelink gibt es unter www.aelf-ke.bayern.de/ernaehrung/familie. Weitere Auskünfte erteilt Tamara Briegel unter 0831-526131219 oder tamara.briegel@aelf-ke.bayern.de.

Besondere Themen im September

Vom Brei zum Familientisch (Online)

Donnerstag, 25. September 2025 | 18–19.30 Uhr | mit Ariane Beck

Vegetarisch oder vegan ernährte Kinder (Online)

Montag, 29. September 2025 | 19–20.30 Uhr | mit Verena Steinhauser

Kochkurs Familienküche (Präsenz)

Montag, 29. September 2025 | 18–21 Uhr | am AELF Kempten

Kinder kochen mit! (mit Kindern von 2–4 Jahren, mit Begleitung)

Dienstag, 30. September 2025 | 9.30–11 Uhr | am AELF Kempten

HINWEISE ZUM SCHULJAHRESANFANG 25/26

Schulbeginn ist am Dienstag, den 16. September 2025

Der Unterricht findet für die 2., 3. und 4. Klassen von 7.30 Uhr bis 11.45 Uhr statt. Die Schulbusse verkehren wie gewohnt nach dem Fahrplan. Die Schulanfänger werden um 8.30 Uhr bei schönem Wetter am Musikpavillon im Kurgarten, bei schlechtem Wetter in der Turnhalle empfangen. Die Eltern der Schulanfänger werden gebeten, ihre Kinder selbst zur Schule zu bringen und wieder mit nach Hause zu nehmen. Der erste Unterricht findet nach der Willkommensfeier im Klassenzimmer bis 11 Uhr statt. Währenddessen bewirbt der Elternbeirat. Die Mittagsbetreuung beginnt bereits ab dem ersten Schultag.

KRABELGRUPPEN

Rettenberg (Feuerwehrhaus): donnerstags, 9.30 bis 11 Uhr

Infos: Geiß Alexandra, Tel. 0151 56866753

Simone Schafheutle, Tel. 0170 4808275

Untermaiselstein (Kleebichlisaal): mittwochs, 9.30 Uhr

Infos: Susanne Wohlsager-Holl, Tel. 0160 2431386,

E-Mail: susanne.wohlsager@mail.de

Vorderburg (Vereinsheim): donnerstags, 9 Uhr

Infos: Martina Koller, Tel. 08327 2979878

Rottach (Schützenhaus): mittwochs, 9 Uhr

Infos: Anja Hagspiel, Tel. 0172 4149526



DIGITALE PFLEGEPLATTFORM PIO STARTET IM OBERALLGÄU – STÄRKUNG AMBULANTE VERSORGUNG IM LÄNDLICHEN RAUM

Die Pflege im ländlichen Raum steht vor besonderen Herausforderungen: knappe Ressourcen, lange Wege, begrenzte Kapazitäten. Mit dem Projekt PIO Oberallgäu (Pflege im Oberallgäu) geht der Landkreis nun neue Wege, um die häusliche Pflege effizienter, transparenter und vernetzter zu gestalten – digital unterstützt und lokal verankert.

Im Mittelpunkt von PIO steht eine digitale Plattform, die Pflegebedürftige, Angehörige, ambulante Dienste, Pflegeberatungen und Kommunen besser miteinander vernetzen soll. Ziel ist es, die Koordination der ambulanten Pflege zu erleichtern, Versorgungslücken sichtbar zu machen und eine gemeinsame, vorausschauende Versorgungsplanung zu ermöglichen.

Was PIO leistet:

- Stärkung der Zusammenarbeit ambulanter Pflegedienste
- Entlastung durch digitale Koordination
- Unterstützung der strategischen Pflegeplanung im Landkreis
- Nachhaltige Verbesserung der Pflegeversorgung im ländlichen Raum

PIO ist ein Gemeinschaftsprojekt der Fachstelle für Senioren am Landratsamt Oberallgäu, des Bayerischen Zentrums Pflege Digital (Hochschule Kempten), regionaler Pflegedienste sowie des Technikpartners care pioneers GmbH. Auch der Pflegestützpunkt Oberallgäu ist als fachlicher Begleiter eng eingebunden. Die wissenschaftliche Begleitung durch das Bayerische Zentrum Pflege Digital stellt sicher, dass Forschung und Praxis eng verzahnt sind. Die technische Entwicklung der Plattform erfolgt durch die care pioneers GmbH, die sich auf digitale Pflegeanwendungen spezialisiert hat. Ambulante Pflegedienste aus dem südlichen Landkreis sind aktiv an der Entwicklung und Erprobung beteiligt.

Finanziert wird das Projekt bis Ende 2026 durch das Bayerische Staatsministerium für Gesundheit, Pflege und Prävention im Rahmen der Förderinitiative „GutePflegeför – Stärkung der Pflege im sozialen Nahraum“. Eine erste Evaluationsphase mit Pflegediensten, Pflegeberatern und ersten Nutzenden ist für Herbst 2025 geplant. Ab 2026 sollen schrittweise weitere Dienste – insbesondere im nördlichen Landkreis – eingebunden werden. PIO Oberallgäu setzt damit ein starkes Zeichen für eine zukunftsorientierte Pflege, die modernste Technik mit regionaler Nähe und sozialem miteinander verbindet.

Hier geht es zur PIO Plattform: <https://oberallgaeu.pio.care/>

SENIOREN RETTENBERG

Ab September treffen wir uns wieder wie gewohnt jeden 2. Dienstag ab 13.30 Uhr im Gemeindehaus zu Kaffee und Spiel.

Die nächsten Termine sind:

2. September, 16. September, 30. September, 14. Oktober, 28. Oktober

Das Kochen schwänzen findet am 1. Donnerstag des Monats im Gasthof Engel statt.

Wir freuen uns auf euch.

Euer Seniorenteam

BAYERISCHE DEMENZWOCHE 2025: GEMEINSAM FÜR EIN LEBEN IN DER MITTE DER GESELLSCHAFT

Vom 19. bis 28. September informieren und sensibilisieren zahlreiche Aktionen in ganz Bayern – auch im Oberallgäu

Die Zahl der Menschen mit Demenz steigt kontinuierlich: Bereits heute leben in Bayern mehr als 270.000 Betroffene. Bis 2030 wird mit rund 300.000, bis 2040 sogar mit etwa 380.000 Menschen gerechnet. Umso wichtiger ist es, ihnen ein Leben in der Mitte der Gesellschaft zu ermöglichen. Seit 2019 findet jährlich die Bayerische Demenzwoche statt, um die Bevölkerung für das Thema zu sensibilisieren und Unterstützungsangebote bekannt zu machen. Auch im Oberallgäu bieten Institutionen und Träger wieder ein vielfältiges Programm an, das in einem gemeinsamen Flyer zusammengefasst ist. Neben Informationsveranstaltungen zu verschiedenen Aspekten der Demenz gibt es Bücherausstellungen, Lesungen, Museumsbesuche sowie Tanzveranstaltungen für Menschen mit und ohne Demenz. Der Flyer mit Terminen, Orten und Kontaktdaten ist im Landratsamt Oberallgäu, in den Gemeinden vor Ort sowie online auf der Homepage des Landratsamtes erhältlich.

Auftaktveranstaltung im Landratsamt

Eröffnet wird die Bayerische Demenzwoche am **Freitag, 19. September 2025**. Die Auftaktveranstaltung unter dem Motto „Quartierspflege in den Gemeinden als Chance für ein selbstbestimmtes Leben im Alter“ findet von 16 bis 18 Uhr im Foyer des Landratsamtes Oberallgäu statt. Gastredner ist Pajam Rais-Parsi, Altenpfleger, Pflegepädagoge und Master of Public Health. Seit 2014 ist er beim Landkreis Landsberg am Lech in der Altenhilfeplanung und in Projekten zu Alter und Demografie tätig. Angesichts des akuten Personalmangels in der Pflege werden neue Ansätze benötigt. Die Quartierspflege kann hier eine Perspektive bieten. Rais-Parsi wird erläutern, wie dieses Modell im Landkreis Landsberg bereits funktioniert und wie es auch im Oberallgäu umgesetzt werden könnte. Im Anschluss besteht Gelegenheit für Fragen aus dem Publikum.

SENIOREN UNTERMAISELSTEIN

Seniorinnen und Seniorenausflug Untermieselstein am 1. Oktober

Hier noch die Info über die Abfahrtszeiten des Busses.

Abfahrt an den jeweiligen Bushaltestellen:

7.50 Uhr Greggenhofen
8.00 Uhr Rottach
8.05 Uhr Gindels
8.10 Uhr Humbach
8.15 Uhr Freidorf
8.20 Uhr Untermieselstein

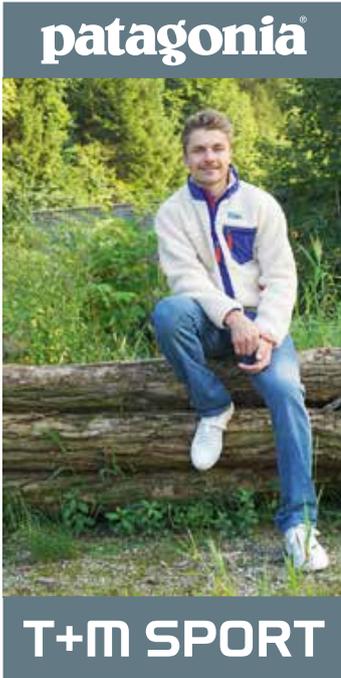
Wir freuen uns auf einen schönen Ausflug!

Anzeigen
informieren

*Kreativ, mit Liebe
zum Detail*

Küchen
Ecke
*Das Küchen Spezialist
im Oberallgäu*
www.kuechenecke-jk.de

87527 Sonthofen · Grüntenstraße 24
Tel.: 08321 - 9122 · Mail: info@kuechenecke-jk.de



patagonia®

T+M SPORT

Wir sind für Sie da:
 Multimedia, TV, Audio, PC,
 Telekommunikation, Empfangs-
 Technik, Heimvernetzung

- BERATUNG
- VERKAUF
- SERVICE

NEU:
 Thermomix-
 Reparatur

SP:RadioFrey
 0 83 23 - 9 88 88

PROBST
Stein und Design

STILVOLLE GRABSTEINE
 AUS EIGENER HERSTELLUNG
 Härtnagel 1 · Kempten

Tel. 08 31 – 59 13 60
www.probst-naturstein.de

Anzeigen
 informieren

Erfahrenes Witsehepaar
aus dem Allgäu sucht
kleines Café/Restaurant
mit Gästezimmern
und Wohnung für den
Pächter.

Telefon 0176/22003617



NATURHEILZENTRUM ALLGÄU

- Anti-Schmerz-Therapie
- Biologische Krebstherapie
- Chelattherapie
- Entgiftungsinfusionen
- Präventionsmedizin/
Krebsvorsorge
- Bioidentische
Hormon-Therapie
- Darmreorganisation

Mehr Infos unter: www.naturheilzentrum-allgaeu.com

Naturheilzentrum Allgäu Edmund C. Herzog
 Liftweg 7 | 87549 Kranzegg | Telefon 08327/9319992

Gewerbespeicher



Optimiert für Industrie, Gewerbe und Landwirtschaft
 Ladegeschwindigkeit 1C / TÜV Rheinland zertifiziert
 integrierbar in alle PV-Bestandsanlagen
 Leistung 30 kVA - 300 kVA, Energie 32 kWh - 960 kWh
 Eigenverbrauchsoptimierung - Lastspitzenkappung

CM-Hausautomatisierung
 Gartenstraße 1
 87545 Burgberg
info@cm-hausautomatisierung.de
 0151 585 06026




d'Fädelei
 deine kunstvolle
 Polster- und Sattlerei

- Aufarbeitung aller Polstermöbel
- individuelle Bezüge
- Motorradsitzbänke

Ulli Waibel / Emmereis 14 / 87549 Rettenberg
 © d'Fädelei | ✉ info@dfaedelei.de | ☎ 0160/63 92 776

IHRE BERATERIN FÜR ANZEIGENWERBUNG
Sabine Barnsteiner
 Telefon: 08323 802-124 | E-Mail: sbarnsteiner@allgaeuer-anzeigebblatt.de

WIR KÜMMERN UNS UM
 Erd-, Feuer-, See- & Naturbestattungen,
 Vorsorgeverträge, alle Formalitäten & Behördengänge.
 VERLASSEN SIE SICH AUF UNS.

LUMEN BESTATTUNGEN
 HARALD WOLFFLE

87527 SONTHOFEN | 87541 BAD HINDELANG | info@bestattungen-woelfle.de
 Grüntenstraße 17 | Zillenbachstraße 3 | www.bestattungen-woelfle.de
 Telefon 083 21.855 69 | Telefon 083 24. 95 33 95

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

Dienstag, 2. September

14.30 Uhr **Seniorenkreis Spätlese**
Stephanuskirche Blaichach

Mittwoch, 3. September

11.30 Uhr **Berggottesdienst auf dem Mittag**
musikalisch gestaltet vom BlechbläserInnen des
Posaunenchor
entfällt bei schlechtem Wetter bzw. wenn die Bergbahn
nicht fährt

Freitag, 5. September

10 Uhr **Tanzen im Sitzen**
Stephanuskirche Blaichach

Sonntag, 7. September

10 Uhr **Gottesdienst mit Geburtstagssegen und Kirchkaffee im Anschluss**
Stephanuskirche Blaichach

11.30 Uhr **Gottesdienst im Freien**
bei der Höfle-Alpe, Berbauernmuseum Diepolz; musikalisch
gestaltet vom Posaunenchor.
Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Kath.
Pfarrkirche in Diepolz statt.

19 Uhr **Seegottesdienst am Großen Alpsee**
musikalisch gestaltet vom Posaunenchor
Entfällt bei schlechtem Wetter

Mittwoch, 10. September

11.30 Uhr **Berggottesdienst auf dem Mittag**
musikalisch gestaltet vom BlechbläserInnen des
Posaunenchor
entfällt bei schlechtem Wetter bzw. wenn die Bergbahn
nicht fährt

Sonntag, 14. September

10 Uhr **Festgottesdienst mit Einführung von Pfarrer Sieghard Sapper**
Nach einem Jahr Vakanz ist die 2. Pfarrstelle unserer
Gemeinde wieder besetzt.
Wir wollen die Einführung von unserem neuen Pfarrer
Sieghard Sapper feiern.
Der Kirchenvorstand lädt zum festlichen Gottesdienst in der
Stephanuskirche ein.
Neben Grußworten und guter Musik wird es
selbstverständlich auch leckere Kleinigkeiten für das
anschließende Miteinander geben.

19 Uhr **Seegottesdienst am Großen Alpsee**
musikalisch gestaltet vom Posaunenchor
Entfällt bei schlechtem Wetter

WEITERHIN GILT

Bei seelsorgerlichen Anliegen wenden Sie sich gerne an Pfarrer
Sieghard Sapper – sieghard.sapper@elkb.de

Dienstag, 16. September

Ausflug der Seniorenkreise unserer Kirchengemeinde

Abfahrt: Stephanuskirche Blaichach 11.45 Uhr,
Erlöserkirche Immenstadt 12 Uhr
Mit den Senioren aus den Gruppen „Spätlese“ und „Bunte
Blätter“ fahren wir mit dem Bus zum Freilichtmuseum nach
Illerbeuren. Natürlich sind auch all diejenigen herzlich
eingeladen, die einfach Lust auf einen Ausflug haben.
Im Museum werden wir eine Führung für ca. ein bis
eineinhalb Stunden bekommen und so viel Interessantes
über das Leben auf den Höfen früher hören. Es bleibt auch
noch genügend Zeit, um das Gelände selbst zu erkunden.
Im Anschluss wollen wir uns in einem schönen Café bei Bad
Grönenbach stärken und den Tag ausklingen lassen. Die
geplante Rückkehr wird voraussichtlich um 18 Uhr sein. Die
Fahrtkosten liegen bei 25 €.
Bitte melden Sie sich bis spätestens Freitag, 5. September
im Pfarrbüro an.
Tel. 08323 / 8671 oder
E-Mail: pfarramt.immenstadt@elkb.de

Mittwoch, 17. September

11.30 Uhr **Berggottesdienst auf dem Mittag**
musikalisch gestaltet vom BlechbläserInnen des
Posaunenchor
entfällt bei schlechtem Wetter bzw. wenn die Bergbahn
nicht fährt

19 Uhr **Friedensgebet**
Erlöserkirche Immenstadt

Donnerstag, 18. September

14.45 Uhr **Gottesdienst**
Seniorenresidenz Blaichach

Sonntag, 21. September

11 Uhr **Gottesdienst mit Abendmahl**
Stephanuskirche Blaichach

15 Uhr **Ökumenischer Berggottesdienst auf dem Mittag**
musikalisch gestaltet vom Posaunenchor
entfällt bei schlechtem Wetter bzw. wenn die Bergbahn
nicht fährt

Dienstag, 23. September

18 Uhr **BaseCamp – Teampersschulung**
Einmal im Monat treffen sich die Teamer für zwei Stunden
und lernen Neues, machen gemeinsam Action, probieren
sich aus und feiern Andachten.
Stephanuskirche Blaichach

Freitag, 26. September

9 Uhr **Frühstück für Leib und Seele**
Stephanuskirche Blaichach

15 bis
19 Uhr **Erster Konfitag**
Erlöserkirche Immenstadt

Sonntag, 28. September

10 Uhr **Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden**
Erlöserkirche Immenstadt

18 Uhr **Chorkonzert "Don't stop me now!"**
 Ein Repertoire aus Pop und junger, moderner Chormusik. Mit Songs von Queen, Adele, Rag'n'Bone Man und anderen bekannten Künstlern zeigt Kalikoer, wie vielseitig und berührend Chormusik sein kann – mal kraftvoll mit Piano und Percussion, mal ganz reduziert und a cappella. „Don't stop me now“ ist dabei mehr als nur ein Titel: Es ist ein musikalisches Gefühl. Die Songs erzählen von Emotionen, Mut, Zweifel und Selbstfindung – sie sind ein Zeichen der Freiheit, man selbst zu sein. Ein Mix verschiedener Stilrichtungen zu einem Sound, der bewegt – ehrlich, gefühlvoll und voller Energie. Erlöserkirche Immenstadt

Dienstag, 30. September

19 Uhr **Glaubensgespräch**
 Wir möchten zentrale Themen des Glaubens ins Gespräch bringen, Glaubenswissen vertiefen, Begegnungsmöglichkeiten eröffnen und Impulse für das Leben als Christ entdecken. Herzliche Einladung an alle – mit und ohne Vorwissen!
 Stephanuskirche Blaichach

KRABELGRUPPE

immer dienstags ab 9.30 Uhr (außer in den Ferien)

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an das Pfarrbüro unter 08323 8671 oder pfarramt.immenstadt@elkb.de

PFARREIENGEMEINSCHAFT GRÜNTEN

Montag, 1. September

Montag der 22. Woche im Jahreskreis
 18 Uhr in Rettenberg Rosenkranz

Dienstag, 2. September

Dienstag der 22. Woche im Jahreskreis
 18 Uhr in Rettenberg Rosenkranz
 18 Uhr in Untermaiselstein Stille Anbetung
 18.25 Uhr in Untermaiselstein Rosenkranz
 19 Uhr Hl. Messe f. Berta und Max Bartenschlager, Maria und Josef Tengel

Mittwoch, 3. September

Hl. Gregor der Große, Papst, Kirchenlehrer
 8 Uhr in Rettenberg Hl. Messe, anschl. Stille Anbetung (-9.30 Uhr) f. Hans Köberle, Familie Weiss, Walburga Prince, für die Priester
 18 Uhr in Rettenberg Rosenkranz

Donnerstag, 4. September

Donnerstag der 22. Woche im Jahreskreis
 18 Uhr in Rettenberg Rosenkranz
 7.30 Uhr in Vorderburg Rosenkranz
 8 Uhr in Vorderburg Hl. Messe, anschl. Stille Anbetung (- 9 Uhr)

Freitag, 5. September

Freitag der 22. Woche im Jahreskreis
 18 Uhr in Rettenberg Rosenkranz
 18 Uhr in Rottach Rosenkranz
 18.30 Uhr in Rottach Hl. Messe
 19.15 Uhr in Rottach Anbetung (- 20 Uhr)

Samstag, 6. September

Hl. Magnus, Mönch, Glaubensbote im Allgäu
 18.25 Uhr in Vorderburg Rosenkranz
 19 Uhr in Vorderburg Hl. Messe mit neuen geistlichen Liedern f. Michael und Monika Groß

Sonntag, 7. September

23. Sonntag im Jahreskreis
 10.30 Uhr in der Kapelle Buchenberg Hl. Messe f. Erwin Strunz und verst. Angehörige Strunz-Kögel und Thea Kennerknecht und alle verstorbenen Buchenberger
 8.30 Uhr in Untermaiselstein Hl. Messe
 11 Uhr in Vorderburg Hl. Messe in Müllers Berg

Montag, 8. September

Mariä Geburt
 18 Uhr in Rettenberg Rosenkranz

Dienstag, 9. September

Dienstag der 23. Woche im Jahreskreis
 18 Uhr in Rettenberg Rosenkranz
 18.25 Uhr in Untermaiselstein Rosenkranz
 19 Uhr in Untermaiselstein Hl. Messe

Mittwoch, 10. September

Mittwoch der 23. Woche im Jahreskreis
 18 Uhr in Rettenberg Rosenkranz

Donnerstag, 11. September

Donnerstag der 23. Woche im Jahreskreis
 18 Uhr in Rettenberg Rosenkranz

HERZLICHE EINLADUNG ZUM INFO-ABEND ZUR ERSTKOMMUNIONVORBEREITUNG

Um sich über den Vorbereitungsweg zur Erstkommunion informieren zu können, laden wir die Eltern der Erstkommunionkinder 2026 herzlich zu folgenden Terminen ein:

Donnerstag, 18. September 2025 (für Blaichach und Burgberg)

Donnerstag, 25. September 2025 (für Rettenberg, Vorderburg, Untermaiselstein und Rottach)

jeweils um **20.00 Uhr im Pfarrsaal Blaichach.**

Sollte der für Sie vorgesehene Termin nicht möglich sein, dürfen Sie selbstverständlich auf den jeweils anderen Termin ausweichen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

19 Uhr in der Kapelle Engelpolz Hl. Messe f. Marlis Allgeier
 7.30 Uhr in Vorderburg Rosenkranz
 8 Uhr in Vorderburg Hl. Messe

Freitag, 12. September

Mariä Namen

18 Uhr in Rettenberg Rosenkranz

Samstag, 13. September

Hl. Johannes Chrysostomus, Bischof, Kirchenlehrer

14 Uhr in Rettenberg Taufe

18.25 Uhr in Rettenberg Rosenkranz

19 Uhr in Rettenberg Hl. Messe f. Alex Müller, Klara Ammann, Adi und Herbert Zötler, Afra und Hans Müller, Familien Heberle, Reitemann und Gerstner und für Frau Anna Reitemann, Hans Neumayr, Heribert Lochbihler und Verstorbene der Familie Keller, Heribert Lindner

19 Uhr in Vorderburg Hl. Messe – Fatimafeier in der Pfarrkirche

Sonntag, 14. September

24. Sonntag im Jahreskreis

11 Uhr Bergmesse der Pfarreiengemeinschaft Grünten am Bärenköpfe, musikalisch gestaltet von der Harmoniemusik Maignründel, bei schlechter Witterung findet die Hl. Messe in der Pfarrkirche Blaichach statt

10.30 Uhr in Rottach Hl. Messe

Montag, 15. September

Gedächtnis der Schmerzen Mariens

18 Uhr in Rettenberg Rosenkranz

Dienstag, 16. September

Hl. Kornelius, Papst, und hl. Cyprian, Bischof, Märtyrer

18 Uhr in Rettenberg Rosenkranz

18.25 Uhr in Untermaiselstein Rosenkranz

19 Uhr in Untermaiselstein Hl. Messe

Mittwoch, 17. September

Hl. Hildegard von Bingen und hl. Robert Bellarmin

8 Uhr in Rettenberg Hl. Messe f. die armen Seelen, Monika Groß, William Frei, Familie Uhlemayr Leclerq

18 Uhr in Rettenberg Rosenkranz

Donnerstag, 18. September

Hl. Lambert, Bischof von Maastricht, Glaubensbote

18 Uhr in Rettenberg Rosenkranz

19 Uhr in der Kapelle Wagneritz Hl. Messe f. Maria und Hans Wolf mit Angehörigen, Hans und Marlene Kracklauer

7.30 Uhr in Vorderburg Rosenkranz

8 Uhr in Vorderburg Hl. Messe

Freitag, 19. September

Hl. Januarius, Bischof von Neapel, Märtyrer

18 Uhr in Rettenberg Rosenkranz

Samstag, 20. September

Hl. Andreas Kim Tae-gon u. hl. Paul Chong Hasang und Gefährten

13 Uhr in Rettenberg Trauung

18.25 Uhr in Untermaiselstein Rosenkranz

19 Uhr in Untermaiselstein Hl. Messe f. Rita Jörg

11 Uhr in Rottach Taufe

Sonntag, 21. September

25. Sonntag im Jahreskreis

9.55 Uhr in Rettenberg Rosenkranz

10.30 Uhr in Rettenberg Hl. Messe f. Manfred Berkmann, Ottilie Grath, Philipp Gehring

10 Uhr in Vorderburg Kinderkirche in der Pfarrkirche

Montag, 22. September

Hl. Mauritius und Gefährten, Märtyrer

18 Uhr in Rettenberg Rosenkranz

Dienstag, 23. September

Dienstag der 25. Woche im Jahreskreis

18 Uhr in Rettenberg Rosenkranz

19 Uhr in Rettenberg Alphakurs (1) im Gemeindehaus

9 Uhr in Untermaiselstein Hl. Messe

9.30 Uhr in Untermaiselstein Rosenkranz

Mittwoch, 24. September

Hl. Rupert und hl. Virgil, Bischöfe von Salzburg, Glaubensboten

8 Uhr in Rettenberg Hl. Messe f. Walburga Prince,

Familie Leclerq Landas, Familie Bonareitz, Familie Frei

18 Uhr in Rettenberg Rosenkranz

Donnerstag, 25. September

Hl. Nikolaus von Flüe, Einsiedler, Friedensstifter

18 Uhr in Rettenberg Rosenkranz

7.30 Uhr in Vorderburg Rosenkranz

8 Uhr in Vorderburg Hl. Messe

Freitag, 26. September

Hl. Kosmas u. hl. Damian, Ärzte, Märtyrer in Kleinasien

18 Uhr in Rettenberg Rosenkranz

Sonntag, 28. September

26. Sonntag im Jahreskreis

7.55 Uhr in Rettenberg Rosenkranz

8.30 Uhr in Rettenberg Hl. Messe f. Marlis Allgeier, Hans und Monika Egger, Hans Köberle

9.55 Uhr in Vorderburg Rosenkranz

10.30 Uhr in Vorderburg Hl. Messe f. Chrysantha und Josefa Besler und Rosina Steiner, Josef Müller und Angehörige, Hildegard Lochbihler und verst. Angehörige, Familien Pfaudler und Buchenberg

Montag, 29. September

Hl. Michael, Hl. Gabriel und Hl. Rafael, Erzengel

18 Uhr in Rettenberg Rosenkranz

Dienstag, 30. September

Hl. Hieronymus, Priester, Kirchenlehrer

18 Uhr in Rettenberg Rosenkranz

19 Uhr in Rettenberg Alphakurs (2) im Gemeindehaus

9 Uhr in Untermaiselstein Hl. Messe

9.30 Uhr in Untermaiselstein Anbetung und Rosenkranz

